



Vereinsnachrichten

73. Jahrgang · Ausgabe 1 · März 2024



*Erfolgreiche Handballerinnen:
Die weibliche C-Jugend wird
Kreismeister und Vizemeister OWL*



Es geht um Engagement für den Sport.



Weil's um mehr als Geld geht!

Sport macht stark und schafft Gemeinschaft. Mit dieser Überzeugung unterstützen wir den Sportsgeist in den Bielefelder Vereinen.

sparkasse-bielefeld.de



Vereinsnachrichten

73. Jahrgang – Ausgabe 1 – 2. April 2024

Geschäftsführender Vorstand:

Finanzen: Frank Wehmeyer, Fehmarnstraße 33a, Tel. 77 19 43; Geschäftsführung: Ralph Kamp, Brakhofstraße 25, Tel. 0160 372 46 94; Sportentwicklung: Max Beuys, Husumer Straße 137, Tel. 0179 48 89 451; Jugend: Wiebke Flachmann, Lämmkenstatt 50. Alle 33729 Bielefeld.

Erweiterter Vorstand:

Klaus Zwick (Finanzen); Karl Heinz Holste (Geschäftsführung); Christian Butt (Kommunikation); Elias Hanowsky (Sportentwicklung); Josef Redeker (Pressewart); Andreas Karck (Jugendwart); Ehrenvorsitzende: Arno Aspelmeier und Hans-Joachim Stüwe.

Abteilungen:

Fußball: Jörg Pundmann, Tel. 0151 684 989 35
Christian Quad, Tel. 0173 730 0 730

Gesundheit und Fitness: N.N.

Handball: Frank M. Tiemann, Tel. 77 12 70

Schach: Frank Mundhenke, Tel. 77 13 84

Schwimmen: Oliver Held, Tel. 0176 41 85 21 56

Theater: Nicole Bockermann, Tel. 770 78 77

Tischtennis: Christian Butt, Tel. 0176 70 38 43 28

Turnen: Sabine Nolte, Tel. 9 72 98 12

Volleyball: Martin Thomaschky, Tel. 7 64 90

Geschäftsstelle:

Lohrenkamp 37 (Sportheim), Telefon 76 26 22, E-Mail: info@tus-brake.de. Postanschrift: TuS Brake e.V., Lohrenkamp 37, 33729 Bielefeld. Unsere Geschäftsstelle ist dienstags von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr geöffnet (außer in den Ferien). In dringenden Fällen erreichen Sie Margot Zwick unter Telefon 0 52 06 / 39 15.

Beiträge monatlich:

Kinder bis 6 Jahren 3,00 €

Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche,

Schüler, Studenten, Rentner 5,00 €

Erwachsene 10,00 €

Familienbeitrag (darin sind Kinder bis zu 18 Jahren sowie Schüler, Studenten und Auszubildende über 18 Jahren gegen Nachweis eingeschlossen) 20,00 €

Aufnahmegebühr (einmalig) 2,50 €

Jahresbeitrag (Einzelbeitrag Erwachsene) 120,00 €

Beitrag gegen Rechnung halbjährlich 2,00 €

Impressum: Herausgeber Turn- und Sportverein Brake von 1896 e.V., Lohrenkamp 37, 33729 Bielefeld.

Verantwortlich: Josef Redeker, Husumer Straße 133.

Anzeigen: Frank Wehmeyer, Fehmarnstraße 33a. Produktion: A. Karck & J. Redeker, E-Mail: vn@tus-brake.de. Druck: Druckerei Tiemann, Grafenheider Straße 94. Alle 33729 Bielefeld. Auflage 1.250 Exemplare.

Die Vereinsnachrichten erscheinen 3 x jährlich und werden allen Mitgliedern kostenlos zugestellt; mehrere Vereinsmitglieder in einer Familie erhalten ein Exemplar.

Aus dem Inhalt:

<i>Mitgliederversammlung</i>	5
<i>Gestalten statt nur Dabeisein</i>	7
<i>Fitness & Gesundheit</i>	9
<i>Renovierungspläne für die Sportanlagen des TuS Brake</i>	13
<i>Sportabzeichen-Stützpunkt</i>	17
<i>Sportabzeichen Ehrungen 2023</i>	19
<i>Franzheinrichs neueste Braker Nachrichten, Folge 140</i>	20
<i>Aus der TuS-Familie</i>	21
<i>Volleyball</i>	23
<i>Schwimmen</i>	27
<i>Handball</i>	34
<i>Theater</i>	37
<i>Turnen</i>	38
<i>Schach</i>	42
<i>Tischtennis</i>	45
<i>Fußball</i>	47
<i>Statistik: Ein- und Austritte</i>	48–50

Mit Hilfe der heimischen Firmen können wir unsere Vereinsnachrichten finanzieren. Wir danken den Inserenten herzlich dafür und empfehlen unseren Leser:innen, die aufgeführten Firmen bei Anschaffungen oder Inanspruchnahme von Dienstleistungen zu berücksichtigen.

Zu unserem Titelbild: Für eine schöne Überraschung sorgte die weibliche C-Jugend der Handballabteilung. Nach sehr erfolgreicher Saison errang sie die Kreismeisterschaft und wurde zudem noch OWL-Vizemeister. Weitere Infos zu diesem Erfolg auf Seite 34.

Backfrisch
und
supergünstig

Bäckerei



Rolf

...weil 's einfach schmeckt

Bäckerei - Konditorei:

Braker Str. 123a, Telefon 05 21 / 977 32-0

Brot-Shops:

Wefelshof 1, Brake

Epiphanienweg 1, Vilsendorf

Liebe Vereinsmitglieder,

nach §10 Absatz 3 unserer Vereinssatzung lade ich hiermit
fristgerecht ein zur diesjährigen



Mitgliederversammlung

am **Donnerstag, 16. Mai 2024**, um 20.00 Uhr,
in der Turnhalle Brake, Spiekeroogstraße 6, 33729 Bielefeld.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung,
Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Ehrungen
3. Bericht des geschäftsführenden Vorstands
4. Kassenbericht 2023
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2023
7. Neuwahlen
 - a. zum Vorstand
 - b. der Kassenprüferin / des Kassenprüfers
8. Haushaltsplan für das Geschäftsjahr 2024
9. Verschiedenes

Stimmberechtigt in der Mitgliederversammlung sind nach §10 Absatz 8 der Vereinssatzung Vereinsmitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an (Geburtstag vor dem 16.05.2008).

Ich weise darauf hin, dass am Abend der Mitgliederversammlung nur ein eingeschränkter Übungsbetrieb in den Abteilungen stattfindet, um möglichst allen Vereinsmitgliedern die Teilnahme zu ermöglichen.

Bielefeld, den 2. April 2024

Für den geschäftsführenden Vorstand
Ralph Kamp



KUNDENBINDUNG SCHAFFEN UND STÄRKEN

 **KLOKWISE**
BÜRO FÜR MEDIENDESIGN

Heidsieker Heide 114 · 33739 Bielefeld
Tel 05206 / 918 38 60 · www.klokwise.de

Tarrach
INGENIEURBÜRO III

TUV NORD

✓ UNFALLGUTACHTEN

✓ KFZ-ABNAHMEN



Grafenheider Str. 84 / Eckendorfer Straße 14e
Telefon 0521 8 16 38 / E-Mail: info@tarrach24.de
www.kfz-tarrach.de



Gestalten statt nur Dabeisein!

Der TuS Brake sucht Übungsleiter:innen

Seit Jahren steigen die Mitgliederzahlen des TuS Brake. Ein Baustein dieses Erfolges sind unsere motivierten und qualifizierten Übungsleiter:innen und von denen kann man nie genug haben.

Und darum suchen wir dich – ganz gleich ob Profi oder Einsteiger!

Als Übungsleiter:in hast du eine einzigartige Möglichkeit: Du beeinflusst das Leben anderer Menschen positiv, in dem du ihnen hilfst, ihre Ziele zu erreichen. Gleichgültig, ob du bereits über Erfahrung im Unterrichten von Sportarten verfügst oder noch neu in der Welt des Trainings bist, bei uns stehen dir alle Möglichkeiten offen, wir bieten dir die Unterstützung und Ausbildung, die du als Übungsleiter:in benötigst.

Unser Verein ist lebendig und vielfältig. Wir haben unterschiedliche Angebote und Mitglieder jeden Alters und jeder Fitnessstufe, die sich über qualifizierte und inspirierende Übungsleiter:innen freuen.

Als Übungsleiter:in beim TuS kannst du deine eigene Trainingsroutine entwickeln und abwechslungsreiche Übungsprogramme gestalten. Du wirst deine Teilnehmer dabei unterstützen, ihre sportlichen Ziele zu erreichen oder ihr körperliches Wohlbefinden zu steigern. Du brauchst dafür nur Lust am Sport und an der Arbeit mit Menschen.

Du hast Interesse?

Dann engagiere dich und werde Übungsleiter:in bei uns. Melde dich einfach über sport@tus-brake.de und in einem Gespräch klären wir gerne deine Fragen.

HÖCKER



ORTHOPÄDIE · SCHUH · TECHNIK

**Kauf vor Ort,
dann läuft's im Sport**



HÖCKER ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

Inh. Ulrich Kossiek Braker Straße 60 · 33729 Bielefeld-Brake

Tel.: 0521-9456406-0 verkauf@schuhhaus-hoecker.de

www.hoecker-orthopaedie.de #einfachgutzufuss



**FAIRPLAY
VERBINDET.**

Darauf können Sie
sich verlassen.



Braker Straße 48
33729 Bielefeld

Feldstraße 41
33609 Bielefeld

**BESTATTUNGEN
NIEHAUS**



0521 7 60 11 |  www.meinbestatter.de

Fitness & Gesundheit im TuS Brake



Vor etwa einem Jahr haben wir die Abteilung Fitness & Gesundheit ins Leben gerufen. Nach dem Ende der Corona-Pandemie war es uns nicht gelungen, die Sporttherapie-Abteilung wieder zu reaktivieren, weshalb eine Neuordnung unumgänglich war. Und so bietet die Abteilung Fitness & Gesundheit heute eine Vielzahl von Sport- und Fitnessmöglichkeiten wie Joggen, Walken und Outdoorfitness an. Rund hundert Mitglieder hat die Abteilung heute. Es ist erfreulich zu sehen, wie die Abteilung kontinuierlich wächst und gedeiht. So soll es weitergehen.

Neue Wege im TuS Brake: Yoga

Zugegebenermaßen hat es uns selbst ein wenig überrascht: Als wir uns Ende letzten Jahres entschieden, Yoga in das Angebot des TuS Brake aufzunehmen, hatten wir nicht mit einem derartigen Zuspruch und Erfolg gerechnet. Zum ersten Mal boten wir einen Kurs an, der sowohl von Vereinsmitgliedern als auch Nichtmitgliedern zusätzliche Gebühren erforderte. Wir waren gespannt auf die Resonanz, und zu unserer Überraschung waren alle verfügbaren Plätze bereits vergeben, noch bevor wir das Thema in den letzten Vereinsnachrichten angekündigt hatten. Die Warteliste war so lang, dass wir eigentlich genug Teilnehmer für einen zweiten Kurs gehabt hätten.

Angespornt von der hohen Nachfrage und dem positiven Feedback der Teilnehmer wird unsere Trainerin Melina ab April tatsächlich zwei Kurse anbieten, beide am Freitag. Der erste Kurs findet



Floorball-Action:
Den Ball immer im Blick.

von 16:45 bis 18:00 Uhr statt, gefolgt von einem zweiten Kurs von 18:15 bis 19:30 Uhr, wie gewohnt im Gymnastikraum der Sporthalle. Wir freuen uns über die positive Resonanz auf dieses Ange-

bot und hoffen, dass wir mit dem zusätzlichen Termin der hohen Nachfrage gerecht werden können. Die beiden Kurse umfassen jeweils elf Termine bis zu den Sommerferien. Anmeldungen, Fragen und mehr gerne per E-Mail an yoga@tus-brake.de.

Das Unbekannte im TuS Brake: Floorball

In unserem idyllischen Dorfverein kennst du jeden Winkel, jede Ecke und jedes Geheimnis. Doch plötzlich stolperst du über etwas, das deine Neugier weckt: Eine kleine Gruppe, die sich im Namen des TuS dem Floorball verschrieben hat. Moment mal. Floorball? Was ist das überhaupt? Im TuS? Fragen, die es wert sind, genauer erforscht zu werden. Also spontan die Sportschuhe geschnürt und sich auf den Weg zur Sporthalle gemacht, um dem Ganzen auf den Grund zu gehen.

Es ist ein Montagabend um 17.30 Uhr, und im hinteren Teil der Sporthalle triffst du auf eine Handvoll Männer im besten Alter – heute wohl „Best Ager“ genannt. Ausgestattet mit Hockeyschlägern jagen sie einem Hartplastikball hinterher, voller Hingabe und offensichtlich mit viel Spaß. Obwohl sie alle die 50 überschritten haben, strahlen sie eine jugendliche Energie aus, während sie sich mit Dynamik und Freude dem Spiel hingeben.

Oliver Aries ist aktiver Mitspieler und Trainer dieser Truppe. Er erläutert uns was hier passiert.

VN: N'abend, Olli. Was seid ihr denn für eine Truppe?

Olli: Wir sind die Floorballtruppe des TuS Brake, eine Gruppe durchaus noch rüstiger Männer im Alter von 50 Jahren an aufwärts. Wir treffen uns jeden Montag in der Sporthalle zum Floorball spielen. In der Regel sind wir etwa sechs bis acht Leute, was für ordentlich Spaß sorgt. Wir würden uns jedoch über ein paar weitere Neuzugänge freuen.

VN: Warum habt ihr euch für Floorball entschieden und nicht z.B. Völkerball, Korbball oder Pickleball?

ELAN

Freie
Tankstelle

...preiswert tanken

Inhaber: Cemal Keskin

BRAKER STRASSE 79

33729 BIELEFELD-BRAKE

TEL. 0521-761823 · FAX 0521-772349

Öffnungszeiten:

Montag	05:00 - 22:00	Uhr
Dienstag	05:00 - 22:00	Uhr
Mittwoch	05:00 - 22:00	Uhr
Donnerstag	05:00 - 22:00	Uhr
Freitag	05:00 - 22:00	Uhr
Samstag	06:00 - 22:00	Uhr
Sonntag	07:30 - 22:00	Uhr

Bei uns zählt

Ihr Ergebnis

Ihr Partner für den Druck

- Geschäftsdrucksachen
- Geschäftsberichte
- Werbebroschüren
- Prospekte
- Kalender
- Displays
- Mailings
- Plakate
- Bücher

... und vieles mehr!



Druckerei

tiemann

GmbH + Co. KG

Grafenheider Straße 94
D-33729 Bielefeld
fon 0521.97715-0
fax 0521.97715-10

info@druckerei-tiemann.de

Autohaus FRITZ KOCH



Wissen • Können • Leidenschaft
... seit 1933



Auf'm Kamppe 1
33729 Bielefeld
Tel. 05 21 - 76 11 05



Olli: Unsere Gruppe ist ein Überbleibsel einer ehemaligen Sporttherapie-Gruppe, die zunächst Gymnastik machte und am Ende immer ein Mannschaftsspiel spielte. Als die Gymnastik umorganisiert wurde, blieb das Mannschaftsspiel übrig. Wir mussten uns nur noch auf eine Sportart einigen. Die Frage war: welche? Volleyball? Mit sechs bis acht Leuten in der Altersklasse 50 bis 70+, die den Ball mehr oder weniger unkontrolliert übers Netz oder ins Aus bringen, macht das keinen wirklichen Spaß. Auch Fußball, Handball oder Korbball erwiesen sich nicht als das Richtige. Schließlich fanden wir in der Sporthalle einige alte Hockeyschläger, passende Bälle und zwei alte Tore. Das war der Start. Allen hat es Spaß gemacht und so sind wir da-beigeblichen.

VN: Nach welchen Regeln spielt ihr? Gibt es Meisterschaften oder Wettbewerbe?

Olli: Bei uns steht der Spaß im Vordergrund, daher spielen wir keine Meisterschaften oder ähnliches. Wir orientieren uns jedoch an den Floorballregeln und passen sie ein wenig an, insbesondere wenn es um Aus-Ball-Situationen geht. Es soll einfach sein und Spaß machen.

VN: Du hast erwähnt, dass ihr neue Mitspieler sucht. Welche Voraussetzungen gibt es? Wie sieht es mit dem Verletzungsrisiko aus?

Olli: Wir sind offen für alle Junggebliebenen ab 50 Jahren, die sich ein bisschen bewegen und Spaß haben möchten. Das ist im Grunde alles. Wer konditionell nicht so stark ist, geht ins Tor. Leider haben wir nur zwei Tore (lacht). Floorball ist bei uns eher ungefährlich. In den letzten Jahren hat es keine ernsthaften Verletzungen gegeben, abgesehen von ein paar roten oder blauen Flecken auf den Beinen.

VN: Was muss jemand mitbringen, der jetzt Interesse hat mitzumachen? Schläger? Helm? Schienbeinschoner?

Olli: Nein, wir spielen eindeutig zum Spaß, daher benötigen wir keine Sicherheitsausrüstung. Auch einen

Schläger musst du nicht unbedingt mitbringen, sie sind vorhanden. Sportbekleidung für die Halle und etwas zu trinken reichen. Ansonsten einfach vorbeikommen und mitmachen.

VN: Vielen Dank, Olli. Klingt nach einer guten Gelegenheit mal etwas Neues auszuprobieren oder wieder einzusteigen. Ich wünsche euch weiterhin viel Spaß bei eurem Sport und drücke euch die Daumen, dass sich ein paar Neuzugänge finden.

Schön zu sehen, was für sportliche Kleinode sich in unserem Verein so finden lassen, wenn man mal etwas genauer hinschaut. Wer nun Floorball einmal ausprobieren möchte, kann einfach vorbeikommen und mitmachen: Montag ab 17:30 Uhr in der Sporthalle. Bei weiteren Fragen könnt ihr euch an fitness@tus-brake.de wenden.

Gesucht im TuS Brake: Die Abteilungsleitung

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Vereinsmitglieder, wie Ihr sehen konntet, entwickelt sich die Abteilung Fitness & Gesundheit äußerst positiv. Und ihr Potenzial scheint noch lange nicht ausgeschöpft zu sein. Doch nach wie vor fehlt uns eine entscheidende Person – die Abteilungsleitung. Bisher wird die Abteilung kommissarisch vom geschäftsführenden Vorstand des TuS Brake (mit-)geleitet. Um sie nachhaltig erfolgreich weiterzuentwickeln und ihr volles Potenzial auszuschöpfen, benötigen wir dringend jemanden, der sich dieser Abteilung annimmt, sich um sie kümmert und sie weiterentwickelt.

Wenn du Zeit und Lust hast, deine eigenen Ideen umzusetzen und aktiv mitzugestalten, bist du hier genau richtig. Keine Sorge, es ist nicht so anspruchsvoll und zeitaufwendig, wie viele vielleicht denken. Im Gegenteil: Es macht Spaß, bietet Abwechslung – und bei Problemen bist du nicht allein. Falls du Interesse hast, schreib uns einfach eine E-Mail an vorstand@tus-brake.de.

Ralph Kamp

GARTEMANN GmbH

- Bedachungen
- Gründächer
- Klempnerarbeiten
- Fassaden
- Industriedächer
- Kranservice
- Zimmerarbeiten
- Gerüstbau
- Asbestsanierungen

Grafenheider Str. 88a · 33729 Bielefeld
Telefon 05 21 / 77 19 19 · Fax 77 11 60
gartemanngmbh@bitel.net

[AUF BALLHÖHE!]



Wir haben uns vergrößert, um nicht im Abseits zu stehen. Jetzt noch schneller mit Beratung, Gestaltung und Realisation von beleuchteten Pylonen, Buchstaben, Fahnen, Objektbeschilderungen oder überdimensionalen Digitaldrucken auf die Wünsche unserer Kunden zu reagieren, ist unser Anliegen. Auch wir haben eine starke Mannschaft.

Infographik GmbH & Co. KG
Röntgenstraße 26 · 32107 Bad Salzuflen
Tel: 05221-187 02-0 · www.infographik.de



Licht- und Leitsysteme
INFOGRAPHIK

Renovierungspläne für die Sportanlagen des TuS Brake im Jahr 2024



Viele von euch haben sicherlich bereits von den bevorstehenden Renovierungsarbeiten für den TuS Brake und seine Sportanlagen im Jahr 2024 gehört. Während wir uns einerseits über diese Neuigkeiten freuen, ist uns bewusst, dass sie auch für eine gewisse Zeit Einschränkungen und Unannehmlichkeiten mit sich bringen können. Aus diesem Grund möchten wir euch bereits heute über die verschiedenen Projekte und den aktuellen Stand der Planung informieren.

Die Sporthalle Brake

Für viele unserer Mitglieder stellt die Sporthalle die wichtigste Sportstätte dar. Hier sind dauerhaft sämtliche verfügbaren Zeiten ausgebucht. Volleyballer, Handballer sowie verschiedene Gruppen vom Turnen und der Fitnessabteilung nutzen die Halle, häufig sogar parallel in den drei Hallenteilen. Hinzu kommt die Nutzung durch die Grundschule und die Offene Ganztagschule (OGS). All das hat seine Spuren hinterlassen und so ist es angesichts ihrer fast 50-jährigen Existenz nicht verwunderlich, dass die Sporthalle dringend renovierungsbedürftig ist. Viele Bereiche sind abgenutzt und unansehnlich geworden.

Daher hat uns die Nachricht des Sportamts der Stadt Bielefeld Ende 2023 über eine umfassende Renovierung der Sporthalle im laufenden Jahr besonders erfreut. Geplant ist unter anderem die Erneuerung des Hallenbodens, die dringend erforderlich ist. Dieser ist nicht nur unansehnlich mit zahlreichen Flickstellen und einer matten Oberfläche, sondern birgt auch eine erhebliche Unfall- und Verletzungsgefahr aufgrund seiner stumpfen Unebenheit und fehlenden Dämpfung. Des Weiteren ist die Erneuerung der Verglasung zur Waldseite vorgesehen, was im Hinblick auf eine verbesserte Isolierung sinnvoll ist. Zusätzlich hoffen wir darauf, einige weitere Wünsche erfüllt zu bekommen, z.B. hochklappbare Tore und eine verbesserte Beleuchtung.

Die Sporthalle Brake ist ein städtisches Gebäude. Die Kosten für die Renovierung trägt

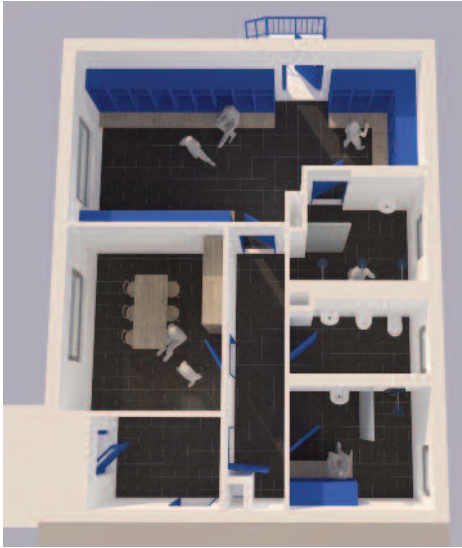
daher die Stadt Bielefeld. Dennoch werden auch wir als Verein von den Renovierungsarbeiten betroffen sein. Die geplanten Maßnahmen sind umfangreich, weshalb die Sporthalle für eine gewisse Zeit nicht zur Verfügung stehen wird. Zwar bemühen sich alle Seiten die Auswirkungen zu minimieren und vorrangig die Ferienzeiten für die Arbeiten zu nutzen, dennoch werden Einschränkungen unvermeidbar sein. Derzeit ist geplant, dass die Arbeiten von Anfang der Sommerferien bis Ende der Herbstferien 2024 durchgeführt werden, was grob dem Zeitraum von Anfang Juli bis Ende Oktober entspricht.

Während dieser Zeit werden uns voraussichtlich nur der Gymnastikraum und die Außensportanlage zur Verfügung stehen. Zudem sollen die Umkleiden, Duschen und Toiletten weiterhin benutzbar sein. Für einen Großteil unseres Sportangebots wird dies jedoch nicht ausreichen. Daher sind wir im intensiven Austausch mit dem Sportamt, das uns bei der Suche nach Ausweichmöglichkeiten in anderen Hallen unterstützt. Es ist keine leichte Aufgabe, aber wir sind zuversichtlich, für die meisten Angebote Alternativen finden zu können. Sobald wir einen verlässlichen Ausweichplan entwickelt haben, werden wir diesen in den entsprechenden Gruppen kommunizieren.

Ja, es wird also Einschränkungen und Unannehmlichkeiten geben. Ja, auch die Handballtage finden 2024 bereits vor den Sommerferien statt. Doch diese Kompromisse sind notwendig, um eine moderne und ansprechende Sporthalle zu erhalten, in der unsere Mitglieder gerne Sport treiben können. Dies sollte es uns wert sein.

Die KüchenTrend Sportarena

Einige von euch mögen sich fragen: „Schon wieder der Sportplatz?“ Ja, das mag seltsam erscheinen. Gefühlt wurde doch gerade erst die rote Asche gegen einen schönen Kunstrasenplatz ausgetauscht. Doch auch das ist bereits gute 15 Jahre her. Bei intensiver Nutzung, wie bei uns, entspricht das einer durchschnittlichen Lebensdauer.



So soll es mal werden. Umkleide (oben) mit Ausgang zum Platz.

Dass der Kunstrasen in der KüchenTrend Sportarena ist nicht mehr in bestem Zustand ist, wussten wir. Aber die Annahme war, dass ein Austausch nicht vor 2025 kommen würde. Umso überraschter waren wir, als die Stadt Bielefeld im Januar mitteilte, dass eine Erneuerung für 2024 vorgesehen ist. Die jährlichen Reparatur- und Instandhaltungskosten lagen 2023 endgültig über dem vertretbaren Höchstmaß, und somit rückte unser Platz auf die Prioritätenliste.

Bei einem Treffen zwischen Stadt und Verein im Februar wurden dann die Rahmenbedingungen abgestimmt. Vorgesehen ist ein Kombi-Kunstrasenbelag, bestehend aus glatten und texturierten Fasern mit Quarzsand als Infill. Ein Rasentyp also, wie er heute standardmäßig auf öffentlichen Plätzen verbaut wird und von nationalen und internationalen Verbänden anerkannt ist.

Die Kosten für die Erneuerung trägt die Stadt Bielefeld, aber ähnlich wie bei der Sporthalle werden auch für uns Einschränkungen unvermeidlich sein. Abhängig davon, ob auch die darunterliegende Tragschicht erneuert werden muss oder nicht, liegt die kalkulierte Bauzeit zwischen zwei und sechs Wochen. Ein entsprechendes Gutachten zum Zustand der Trag-



schicht wird im März erstellt. Anschließend erfolgt, wie bei öffentlichen Projekten dieser Größenordnung vorgeschrieben, eine europaweite Ausschreibung, sodass die Stadt Bielefeld mit einem Baubeginn „nicht vor den Sommerferien“ rechnet.

Gemeinsam haben der Vorstand des TuS Brake, die Abteilungsleitung Fußball und der Förderverein der Fußballabteilung entschieden, die Maßnahme erst nach dem diesjährigen Soccer Camp, also nach den Sommerferien, zu starten. Ein „nicht vor den Sommerferien“ war uns einfach zu wenig Sicherheit für eine alternative Planung.

Einen definitiven Termin gibt es also noch nicht. Sobald dieser feststeht, werden wir ihn der Fußballabteilung mitteilen und gemeinsam mit der Abteilungsleitung nach Ausweichmöglichkeiten suchen.

Das Sportheim

Ein Thema, das seit Jahren immer wieder auftaucht, ist der Umbau der ehemaligen Platzwartwohnung im Sportheim zur Nutzung als Umkleide und ähnliches. Seit mittlerweile über drei Jahren verfolgen wir diese Angelegenheit mit Nachdruck und hoffen, dass wir diesmal erfolgreich abschließen können. Schließlich zeigt sich die Stadt Bielefeld als Eigentümerin des Gebäudes so gesprächs- und kompromissbereit wie nie zuvor.

Das Sportheim ist in die Jahre gekommen ist. Es ist eng, begrenzt und in vielen Aspekten nicht mehr zeitgemäß. Erst kürzlich beschwerte sich ein Fußballschiedsrichter offiziell beim Verband über die zur Verfügung stehende „Umkleide“... Auf der anderen Seite steht seit Jahren die ungenutzte ehemalige Platzwartwohnung leer. Das ist irgendwie paradox und nur schwer zu verstehen. Nach langen Diskussionen mit der Stadt ist die Vereinbarung denkbar einfach: Die ehemalige Wohnung wird langfristig an den Verein verpachtet für einen symbolischen Pachtzins von null. Die laufenden Kosten für Energie, Wasser,



Versicherungen usw. übernimmt ebenfalls das Sportamt. Auf der anderen Seite übernimmt der Verein bzw. die Fußballabteilung den Umbau zu einer nutzbaren Fläche. Ohne diese Unterstützung wird es nicht gehen.

Im Vergleich zu den beiden anderen Vorhaben ist das der wesentliche Unterschied. Der Verein ist Bauherr und muss den Umbau eigenständig bewältigen und finanzieren. Das bedeutet jedoch nicht, dass die Fußballer dereinst in Luxus schwelgen werden. Die ehemalige Wohnung umfasst knappe 75 Quadratmeter, ist also nicht gerade üppig. Geplant sind eine Umkleide für eine Mannschaft, eine Umkleide für Schiedsrichter, jeweils inklusive Duschen, eine Toilette und ein Abstellraum – das war es dann auch schon. Viel Mehr ist hier nicht zu machen.

Die Architektin und Handballfreundin Katharina Lange hat die entsprechende Planung übernommen und auch den Bauantrag vorbereitet. Der Bauantrag wurde nach Prüfung durch den ISB Ende Oktober ans Bauamt der Stadt Bielefeld weitergeleitet, und wir warten nun auf die Baugenehmigung. Sobald diese erteilt ist, kann es losgehen.

Auf die sportlichen Aktivitäten der Fußballabteilung wird der Ausbau keine Auswirkungen haben. Aber, wie gesagt, sind wir hier Bauherr und müssen die Arbeiten selbst organisieren, stemmen und finanzieren. Die Fußballabteilung hat bereits in der Vergangenheit einige Rücklagen gebildet. Zudem sind schon erste Spenden eingegangen, sodass bereits ein guter Teil der benötigten Mittel vorhanden ist. Dennoch sind

wir auf weitere Unterstützung angewiesen. Wir benötigen weiteres Geld. Jeder Euro hilft und so sind wir dankbar für jede weitere Spende. Darüber hinaus aber, und hier zählen wir besonders auf die Fußballer, brauchen wir Tatkraft. Menschen, die wissen, wie es geht. Menschen, die mit anpacken. Dann wird auch das gelingen. Der Vereinsvorstand, die Abteilungsleitung Fußball und der Förderverein stehen bereits in regem Austausch, um auch dieses Thema erfolgreich zu gestalten.

Das Jahr 2024 wird fordernd. Mehr, als wir zu Jahresbeginn ahnten. Und natürlich haben wir uns auch die Frage gestellt, ob das alles in einem Jahr sein muss oder ob man es nicht besser ein wenig hätte strecken sollen. Wir haben uns entschieden, es zu nehmen, wie es kommt. Zu groß sind die Chancen, die sich hier für den Verein ergeben. Das wollen wir nicht verstreichen lassen.

Trotzdem kann das alles nur gelingen, wenn alle an einem Strang ziehen, der Vorstand, die Abteilungsleiter und vor allem die Mitglieder. Wir werden dieses Jahr kompromissbereit sein und mit Einschränkungen leben müssen. Aber wenn jeder ein wenig dazu bereit ist, auch mitanzupacken, dann wird es sich am Ende für alle lohnen.

Ralph Kamp



So sieht's noch aus: Die zukünftigen Duschen.



Hier machen sich bald die Schiris spielfertig.



Lieblings-Blume

PETRA ZEREIKE

Brinkholz 3 · 33729 Bielefeld · Tel. 05 21 / 7 66 49
www.lieblings-blume-brake.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Samstag 8.30 – 13.00 Uhr

formdrei

Messe und Event GmbH

Wir realisieren
nachhaltige
Markenauftritte.

Messebau
Showrooms
Kundenevents



www.formdrei.de



info@formdrei.de



Sportabzeichen-Stützpunkt

Eröffnung der Sportabzeichen-Saison 2024



Sportabzeichen haben in Brake lange Tradition. Seit 1957 treffen sich in den Sommermonaten regelmäßig interessierte Sportler:innen aus Brake und Umgebung, um ihre Fähigkeiten in den unterschiedlichsten leichtathletischen Disziplinen zu erproben, zu trainieren und zu messen. Im Vordergrund stehen dabei weniger Wettkämpfe, sondern das Training und der Erhalt der körperlichen Fitness und das Austesten der eigenen Leistungsgrenzen.

Hierzu können Interessierte in bekannte und weniger bekannte Sportarten hineinschnuppern: Im Schwimmen, Walken oder Laufen muss Ausdauer und Schnelligkeit unter Beweis gestellt werden, während Kugel- oder Steinstoßen Kraft und Schleuderball-Wurf, Weitsprung, Hochsprung oder Seilspringen Geschicklichkeit und Koordination erfordern.

Als Belohnung winkt das „Deutsche Sportabzeichen“, eine Auszeichnung, die jährlich vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) für „vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit“ in Form von Urkunde und Medaille an alle Sportler:innen verliehen wird. Das Sportabzeichen

wird von vielen Krankenkassen als Gesundheitsleistung anerkannt und durch Boni honoriert, darüber hinaus ist es auch Bedingung bei Bewerbungen für den Polizeidienst.

Wer weitere Herausforderungen sucht, kann neben dem normalen Sportabzeichen des DOSB zwei Auszeichnungen, das „ÖSTA“ (Österreichisches Sportabzeichen) und das „Idrettsmerket“ (Norwegische Sportabzeichen) anstreben. Diese besonderen Sportabzeichen sind dank engagierter Sportabzeichenprüferinnen und -prüfer bereits seit vielen Jahren fester Bestandteil in Brake.

Übungsstunden und Abnahmen der Sportabzeichens finden von Mai bis Oktober immer montags, 18.00 – 19.30 Uhr auf dem Braker Sportplatz, Lohrenkamp 37 statt, darüber hinaus nach individueller Vereinbarung. Unsere erste Abnahme in diesem Jahr ist am 6. Mai 2024.

Interessierte Sportlerinnen und Sportler sind jederzeit willkommen!

Nähere Informationen zum Sportabzeichen unter www.deutsches-sportabzeichen.de oder unter sportabzeichen-brake@gmx.de



Das Braker Sportabzeichen-Team

Gaststätten An- und Verpachtungen sowie Zapfanlagenverleih für Feste!

Ihr Getränke-
Lieferant

„Getränke - Buis“

HERFORD-STEDEFREUND · Telefon (0 52 21) 3 34 44
zwischen Bielefeld und Herford (B 61)



König-Tilsener
Der Maßstab für Qualität.



Josef Rupprecht GmbH Werkzeughandel

Bornholmstr. 16 · 33729 Bielefeld-Brake
☎ 9 77 37-30 · Fax 9 77 37-40

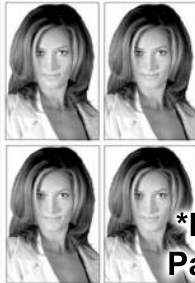
*Echte Fotos
von Ihrer Digitalkamera oder
vom Negativ aus unserem
eigenem Fotolabor, ab 15 Min!

*Rahmen und Fotoalben

*Digitale Bildbearbeitung

*Portraitaufnahmen

lassen Sie sich
rechtzeitig einen Termin
geben



*Digitale
Pass- und
Bewerbungs-
bilder sofort!

FotoAst
FotoGrafik

Braker Straße 52
33729 Bielefeld
Tel. 0521-76 28 99
Fax 0521-77 19 11

Lönsweg 36
32139 Spenge
Tel. 05225-12 37
eMail: fotoast@t-online.de

Sportabzeichen 2023: Ehrentafel erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler



Erfolgreich erwarben das Deutsche Sportabzeichen am Stützpunkt Brake:

Prüfungen und Wiederholungsprüfungen:

Peter Pischel (47. Prüfung), Herbert Brix (45.), Liesel Hellmann (45.), Bernd Pilske (44.), Angelika Neuse (40.), Klaus Guntenhöner (38.), Hans-Josef Blania (37.), Sabine Nolte (35.), Johannes Pischel (34.), Christian Pischel (34.), Gisela Pischel (33.), Bettina Dennier (32.), Marlies Linneweber (28.), Michael Hanke (28.), Nadine Friedrichs (27.), Jürgen Sprang (22.), Sandra Gorchs (22.), Klaus Graf (19.), Henning Osha (18.), Sören Pischel (17.), Jürgen Drexhage (14.), Martina Drexhage-Thiel (11.), Heiko Schröder (11.), Volker Trüggelmann (11.), Klaus Harmuth (8.), Fynn Torben Pischel (7.), Andreas Roither (5.), Stefanie Müller (5.), Patricia Pohl (4.), Michael Pohl (2.)

Jugendsportabzeichen:

In Gold: Lenn-Luis Gorchs (8.), Julius Friedrichs (3.), Elisa Müller (3.), Lilian Müller (3.)

In Bronze: Florian Drexhage (11.), Michel Friedrichs (1.)

Erfolgreich erwarben das Österreichische Sportabzeichen (ÖSTA):

In Gold: Gisela Pischel (23.), Volker Trüggelmann (7.)

In Silber: Sören Pischel (16.)

Erfolgreich erwarben das Norwegische Sportabzeichen (Idrettsmerket):

In Gold: Sören Pischel (11.), Gisela Pischel (10.)

In Silber: Christian Pischel (7.), Volker Trüggelmann (6.)

In Bronze: Patricia Pohl (2.), Rosi Schäffer (1.)



Die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2023.

Sören und Fynn Pischel

Bonus-Hefte der Krankenkassen

können während der Öffnungszeiten des Geschäftszimmers (außerhalb der Schulferien im Sportheim) dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr abgestempelt werden.

Alles neu . . .

Es tut sich was. Wie Ende letzten Jahres zu lesen war, beabsichtigt die Ev.-luth. Kirchengemeinde Brake neue Wohnungen zu schaffen. Das ist löblich, klagt doch jeder darüber, dass es kaum bezahlbare Mietwohnungen – auch in Brake – gibt.

Nur: Dafür soll, wie aus dem hier abgedruckten Modellfoto hervorgeht, das alte Gemeindehaus abgerissen werden.

Nicht, dass Franzheinrich für Neuere wenig aufgeschlossen wäre. Nur: Hier geht (wieder) ein Stück Brake verloren. Vor Jahrzehnten – es war im letzten Jahrhundert – hat Franzheinrich die harten Stühle des Konfirmanden-Saales malträtiert – Woche für Woche. Der Pastor hieß seit 1964 wohl Sprenger – und mit dem hat er später, da gab es noch ein Hallen- und Freibad in Brake, frühmorgens seine Runden geschwommen. Lange her!

Jetzt also muss das alt-ehrwürdige Gemeindehaus, als Brake Nr. 601 erbaut, dran glauben. Später hieß es Apfelstraße 4, seit 1975 Glückstädter Straße. Anstelle des Gemeindehauses und auf der davor liegenden grünen Wiese werden Wohnhäuser errichtet. Und das Gemeindehaus rückt – ohne das es nicht geht – im



wahrsten Sinne des Wortes näher an die Kirche heran.

Heute haben die Konfirmanden ja sowieso kein Fracksausen mehr, wenn sie etwas nicht auswendig gelernt haben. Und das jemand mit weißen Turnschuhen zur Konfirmation geht, ist ohnehin alltäglich. Was musste sich Franzheinrich noch in einen dunklen Anzug zwingen? Dafür waren die Konfirmations-Geschenke, so erinnert er sich gern, phänomenal. Sogar eine neue Dampflokomotive war dabei – die es noch heute gibt.

Die Kirche braucht unbestreitbare Einnahmen. Da sind sichere Mietverhältnisse besser als wankelmütige Zeitgenossen, die sich immer dann, wenn sie ihren monatlichen Lohnzettel lesen, darüber Gedanken machen, ob oder wann sie zum Amtsgericht gehen und ihren Kirchenaustritt erklären. Meist ist das zu kurz gedacht. Denn wie kommt man dann mit kirchlichem Segen unter die Erde?

Mit dieser Frage lässt sie bis zum nächsten Mal allein

Franzheinrich



Janssen Malerfachbetrieb GmbH
Röntgenstraße 27, 32107 Bad Salzuffen

Geschäftsführer
Hendrik Janssen
Malermester / Energieberater

Tel. 05221 / 69 42 534
Fax 05221 / 69 42 536
E-mail info@janssen-malerfachbetrieb.de
Internet www.janssen-malerfachbetrieb.de

Aus der TuS-Familie



Wir gratulieren

im Januar:

Klaus Kühn zum 87. Geburtstag;
Dieter Röhrich zum 85. Geburtstag;
Ernst Herold zum 73. Geburtstag;
Sigrid Karlheim zum 70. Geburtstag;
Karin Scheling zum 82. Geburtstag;
Egbert Jäckel zum 81. Geburtstag;
Karin Milse zum 70. Geburtstag;
Christa Wehmeyer zum 83. Geburtstag;
Martin Thomaschky zum 74. Geburtstag;
Klaus Jentsch zum 80. Geburtstag;
Christiane Biermann zum 80. Geburtstag;
Barbara Butt zum 70. Geburtstag;
Hanna Kirchhoff zum 88. Geburtstag;
Dirk Maaß zum 75. Geburtstag;

im Februar:

Marlene Martens zum 84. Geburtstag;
Hanna Storck zum 72. Geburtstag;
Manfred Hoppe zum 71. Geburtstag;
Heike Mümmeler zum 77. Geburtstag;
Ruth Neumann zum 75. Geburtstag;
Uwe Kloß zum 70. Geburtstag;
Clemens Scholz zum 74. Geburtstag;
Anneliese Aulich zum 89. Geburtstag;
Manfred Nolte zum 81. Geburtstag;
Hans-Günter Burhorn zum 87. Geburtstag;
Ursula Horstkötter zum 81. Geburtstag;
Birgit Rehm zum 71. Geburtstag;

im März:

Karl-Heinz Lipski zum 82. Geburtstag;
Wolfgang Junker zum 73. Geburtstag;
Ingrid Holste zum 85. Geburtstag;
Gerald Hinnenthal zum 75. Geburtstag;
Gudrun Marten zum 80. Geburtstag;
Otto Caspari zum 87. Geburtstag;
Renate Aries zum 82. Geburtstag;
Frieda Schubert zum 96. Geburtstag;
Regina Markmann zum 72. Geburtstag;
Klaus Bäcker zum 72. Geburtstag;
Margret Steinkühler zum 76. Geburtstag;
Günter Diekmann zum 83. Geburtstag;

Horst Altenhöner zum 75. Geburtstag;
Klaus Guntenhöner zum 86. Geburtstag;
Rüdiger Schmidt zum 76. Geburtstag;
Josef Redeker zum 72. Geburtstag;
Rainer Steinkühler zum 76. Geburtstag;
Franz Josef Karlheim zum 75. Geburtstag;
Günter Riemer zum 88. Geburtstag;

im April:

Claudia Ulbrich zum 74. Geburtstag;
Hedwig Weingarten zum 78. Geburtstag;
Bernd Pilske zum 76. Geburtstag;
Hans-Werner Riepe zum 70. Geburtstag;
Elisabeth Diekmann zum 70. Geburtstag;
Annelore Schwed zum 94. Geburtstag;
Dieter Heidbreder zum 71. Geburtstag;
Angelika Bockstette zum 75. Geburtstag;
Arno Aspelmeier zum 86. Geburtstag;
Karl-Heinz Holste zum 86. Geburtstag;
Waltraud Hinnenthal zum 72. Geburtstag;
Hans-Joachim Augustin zum 76. Geburtstag;
Ilse Jacob zum 75. Geburtstag;
Manfred Henke zum 88. Geburtstag;
Walter Wedel zum 83. Geburtstag;
Werner Müller zum 71. Geburtstag;
Karl-Heinz Rüffel zum 70. Geburtstag;
Manfred Schwetje zum 79. Geburtstag;
Heinz Trüggelmann zum 88. Geburtstag;
Doris Kagels zum 70. Geburtstag.

Wir trauern um

Bärbel Müller, 84 Jahre alt. Sie war seit 1956 Vereinsmitglied und war viele Jahre erfolgreiche Laienspielerin in der Theaterabteilung und wurde 2016 zum Ehrenmitglied ernannt.

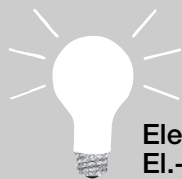
Der TuS Brake wird der Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.



Fischer GbR

Braker Straße 66
33729 Bielefeld
Telefon 05 21 / 76 27 57
Telefax 05 21 / 77 16 34

WEST LOTTO

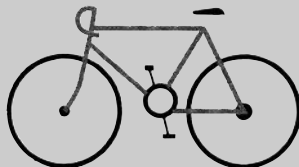


Elektro-Junker GmbH

Beratung · Verkauf · Kundendienst

Elektro-Hausgeräte
El.-Anlagenbau
Industrie-Elektronik
Antennen- und
Satellitenanlagen

Zweiradshop
Rennräder,
Reiseräder,
Mountainbikes
nach Wunsch



Braker Straße 29 · 33729 Bielefeld · Telefon 7 69 10

möbelwerkstätten

vinke
+
heidbreder

Im Alten Krug 6
33729 Bielefeld
Tel. 0521-76940
Fax 0521-771323
info@vinke-heidbreder.de

Inneneinrichtungen
Individuelle Möbel
Objekteinrichtungen

www.vinke-heidbreder.de



...die starken Ideen in Holz.

Besuchen Sie unsere große Ausstellung!

- Wand — Boden — Decke
Massivholzdielen, Fertigparkett, Kork, Laminat,
Paneele, Türen und vieles mehr!
- Holz im Garten und Gartenmöbel
- Massivholz, Latten, Leisten, Platten ...

Das alles und noch viel mehr bei HolzLand Brinkmann
Braker Str. 12 · 33729 Bielefeld · Tel.: (05 21) 5 60 32 - 0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

Volleyball



H2: Aufstieg // D1: Landesliga-Luft geschnuppert

Nach ihrem Aufstieg in der letzten Saison konnten die Damen 1 zum ersten Mal seit Jahren wieder in der Landesliga ihr Können unter Beweis stellen. Mit dem neuem Trainerduo und Unterstützung auf einigen Positionen war es das Ziel, sich in der höheren Liga so gut es geht zu präsentieren. Mit sehr starken Mannschaften in der Staffel, aber auch Gegnerinnen auf Augenhöhe war die Saison von abwechslungsreichen Spielen geprägt. Auch wenn die 1. Damen über weite Strecken mit den Teams von der Tabellenspitze mithalten konnten, müssen sie sich am Ende mit vier Siegen zufriedengeben. Damit ist das Abenteuer Landesliga erstmal beendet und die Mannschaft greift in der nächsten Saison wieder in der Bezirksliga an! Nichtsdestotrotz lässt sich auf eine spannende Saison zurückblicken, in der am Ende nicht nur neue Erfah-

rungen gesammelt wurden, sondern vor allem eine starke Weiterentwicklung als Team erkennbar geworden ist.

Malena Derksen

Die Saison beenden die Damen 3 mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Leider war dies die letzte Saison von Mannschaftsführerin Isabel Beiderwieden. Nach sieben Jahren des Zusammenspiels verlässt sie die Mannschaft, um einen neuen Lebensweg anzutreten. Wir wünschen ihr dafür alles erdenklich Gute und freuen uns, Isabel ab und zu als Gast bei uns in der Halle begrüßen zu dürfen. Während der Saison haben drei neue Spielerinnen den Weg zu den Damen 3 gefunden. Über die Mitte Amelie Nettelstroth, als Zuspielerin Sara Glavonjic und Else Radtke. Mit dem neuen Co-Trainer Sebastian David Dietrich, genannt Sebi, ist unsere Mannschaft nun komplett.



Die D3 stellt sich zum Foto auf hinten v.l. Bernd Westerbeck, Lara Mukovic, Sara Glavonjic, Mairike Wemhöner, Jessica Lohne, Lara Futterlieb, Sebastian Dietrich, Jana Oertmann, Carina Rabbeau und vorne Else Radke, Marleen Goldstein, Isabell Beiderwieden, Marie Kihl, Janine Krüger, Lisa Roßmann. Es fehlt Amelie Nettelstroth.



friseurteam
Volker Kehl



Braker Straße 88
33729 Bielefeld
Fon: 05 21 - 7 68 57

Öffnungszeiten:
Di-Fr: 8-18 Uhr
Sa: geschlossen

www.friseur-kehl.de

Fritz und Gustav



Echterdiek



Baustoffe

Fehmarnstr. 2-6 · 33729 Bielefeld
Telefon (05 21) 76 10 17 · Telefax (05 21) 77 13 27
eMail info@echterdiek-baustoffe.de
www.echterdiek-baustoffe.de



Die Saison beenden die Damen 3 auf dem 4. Tabellenplatz. In der Rückrunde wurde es den Mannschaften auf den Siegtreppchen in der Rückrunde nicht leicht gemacht. Am 27.01.24 konnte ein Punkt gegen den Zweitplatzierten TG Herford errungen werden (23:25, 21:25, 25:22, 25:18, 6:15). Dem Erstplatzierten MTV Hausberge wurde am 17.02.24 kein 0:3-Sieg gegönnt (17:25, 25:15, 20:25, 18:25). Das letzte Spiel am 03.03.24 war ein deutlicher Heimsieg gegen den Drittplatzierten ATSV Espelkamp mit einem 3:1. Die knappen Niederlagen und der errungene Sieg spornen unsere Damen 3 umso mehr an, um in der nächsten Saison ein weiteres Mal aufzusteigen. Durch die Neuzugänge sind die Damen 3 zuversichtlich dieses Ziel erreichen zu können. Die Damen bedanken sich bei allen Unterstützern, die tatkräftig angefeuert und motiviert haben. Ein besonderer Dank geht an den Sponsor hk-group, die einen neuen Trikotsatz ermöglicht haben. Wir freuen uns euch in der nächsten Saison wiederzusehen! #einteam! –

Jana Oertmann

Die Damen 2 haben in der letzten Saison immer wieder mit Ausfällen aller Art und einem damit einhergehenden Personalmangel zu kämpfen gehabt. Daher waren die letzten Spiele der Saison enorm wichtig, dass die Klasse gehalten werden kann. Diese Saison haben unsere Damen 2 sich im Mittelfeld platziert. Was die kommende Saison bringen wird, ist noch nicht bekannt. Die Damen 2 werden in der kommenden Saison, wie alle Mannschaften, ihr Bestes geben und den Aufstieg angehen, dazu lässt sich allerdings erst was in den kommenden Wochen/Monaten sagen. In den kommenden VN wird es dazu neue Infos geben können.

Unsere Damen 4 werden in den kommenden Wochen wichtige Entscheidungen treffen müssen, da diese als Aufsteiger bereits in die Bezirksklasse feststehen. Wie sich die Mannschaft in den kommenden Wochen entscheiden und entwickeln wird ist noch offen.

Die Herren 2 sind in die Landesliga aufgestiegen. Nach einem fehlerfreien Start in die Saison konnte die Serie fortgesetzt werden. Nach 13 Spielen und 13 Siegen kann der vorzeitige Aufstieg bekanntgegeben werden. Am 24. März

2024 wurde das letzte Spiel der Saison angepfiffen. Die Herren 2 freuten sich über zahlreiche Unterstützer.

Die Herren 1 beenden die Saison mit dem Klassenerhalt auf dem 6. Tabellenplatz. Ein starker Start hat leider nicht lange angehalten, die Punkte ließen die Herren 1 auf dem Platz und schenken diese oftmals dem Gegner. Wie in vielen Mannschaften haben Ausfälle dazu geführt, dass viele Spiele in minimaler Besetzung gespielt wurden. Nach der Saison heißt es für einen Teil der Herren 1: Abschalten und den Sand unsicher machen. Dieses Jahr werden 3 Herrenduos an zahlreichen WVV-Beachturnieren teilnehmen und ordentlich Punkte sammeln. Unsere männliche U18 konnte in der ersten Saison schon viele Erfahrungen sammeln und entsprechend in den Spielen punkten. Unter der Leitung der Trainerin Lea Kastrop ist aus den Jungs in der vergangenen Saison eine Mannschaft entstanden. In der kommenden Saison wollen unsere jungen Herren erste Erfahrungen außerhalb der Jugendliga sammeln.

Auch das erste Mal dabei sind unsere U14, die unter der Trainerin Adriana Köhler eine erste Saison spielen konnten. Unsere U14 hat die Saison mit vielen positiven Erfahrungen beenden können.

Neben den Damen, Herren und Jugendmannschaften konnten in den letzten Monaten unsere „Blockbuster“ in der BFS Mixed Kreisliga viele Spiele und Sätze für sich gewinnen und entsprechend befinden diese sich auf den vorderen Plätzen der Tabelle.

Unsere Hobbies unter Trainer Reinhard Strathmann konnten in den vergangenen Monaten viele neue Spieler:innen gewinnen, die wir in der Abteilung begrüßen wollen!

Im Sommer werden wieder in Brake Beachturniere stattfinden. Dieses Jahr finden vier offizielle WVV-Ranglisten-Turniere auf der Anlage statt. Infos dazu findet ihr auf unserer Website. Für aktuelle News und Updates schaut auf den Sozial-Mediakanälen der Abteilung und der Mannschaften vorbei!

Florian Rügge

Medical Fitness

Unsere Kurse zahlt Ihre Krankenkasse:

- ▶ **Pilates** Training mit Ruhe und Kraft
- ▶ **Rückenschule/-training** macht Spaß
- ▶ **Nordic & Xco-Walking** am Obersee
- ▶ **Aqua-Fitness**, bei 32° C, chlorarm!
- ▶ **Seniorengymnastik** hält fit

Husumer Str. 167 33729 Bielefeld (Brake)
Tel. 0521/762223 www.praxis-requardt.de

Rehasport "im Wasser & an Land"

praxis für physiotherapie
requardt

Schulferien-Termine

(Nordrhein-Westfalen; jeweils erster und letzter Ferientag, ohne bewegliche Ferientage, die von Schule zu Schule unterschiedlich sind)

Sommer	08.07.2024 – 20.08.2024
Herbst	14.10.2024 – 26.10.2024
Weihnachten	23.12.2024 – 06.01.2025
Ostern	14.04.2025 – 26.04.2025
Pfingsten	10.06.2025
Sommer	14.07.2025 – 26.08.2025
Herbst	13.10.2025 – 25.10.2025
Weihnachten	22.12.2025 – 06.01.2026
Ostern	30.03.2026 – 11.04.2026
Pfingsten	26.05.2026
Sommer	20.07.2026 – 01.09.2026
Herbst	17.10.2026 – 31.10.2026
Weihnachten	23.12.2026 – 06.01.2027
Ostern	22.03.2027 – 03.04.2027
Pfingsten	18.05.2027
Sommer	19.07.2027 – 31.08.2027
Herbst	23.10.2027 – 06.11.2027
Weihnachten	24.12.2027 – 08.01.2028



Lindemann

Wohnkultur



Stoffe | Bodenbeläge | Tapeten | Farben | Sonnenschutz | Textile Raumgestaltung

Braker Str. 110 | 33729 Bielefeld | Fon 05 21 | 7 68 78 | www.lindemann-wohnkultur.de

Mo bis Fr 9 – 13 Uhr | 15 – 18 Uhr und Sa 9 – 13 Uhr

Schwimmen

10. Haller Lindenbadcup 2023



Obwohl wir einige neue Schwimmer:innen gewinnen konnten, starteten wir am 18. November 2023 mit ungefähr der gleichen Teilnehmerstärke (15) im Nachwuchs wie im Jahr zuvor. Konstant, aber ausbaufähig würden wir als Trainerteam mal behaupten. Gerade beim Nachwuchs ist es manchmal etwas schwierig, Neueinsteiger für Wettkämpfe zu begeistern. Dabei eignet sich der Nachmittag im Haller Lindenbad als

recht kurzer Wettkampf eigentlich immer ganz gut, um mal Wettkampfluft zu schnuppern (und auch die garantierte Teilnehmermedaille motiviert ungemein).

Unsere Mannschaft ist frohgemut und mit ein klein wenig positiver Aufregung an den Start gegangen, was sich nach den ersten Sprüngen ins kühle Nass aber schnell legte. Außerdem bietet das Lehrschwimmbecken auch während des laufenden Wettkampfes immer genug Ablenkung und einen guten Cooldown nach dem Schwimmen. Wer mag, kann auch gern das ein oder andere nochmal üben; das ist ja nicht in jedem Bad möglich.

Insgesamt haben alle Schwimmer:innen trotz der einen oder anderen Disqualifikation recht gut abgeschnitten, wenn ich mir die Zeiten so ansehe und es wurde auch die Siegertreppe einige Male besucht:

Andrei Grab – 2x Silber und 1x Gold

Nele Tengeler – 1x Silber und 1x Bronze

Lucia Brockmann – 1x Bronze

Joel Wirth – 1x Gold (Durch einen Schreibfehler ergab sich ursprünglich der 6. Platz, aber ein „Fotobeweis“ und nochmalige Kontrolle hoben ihn dann ganz nach oben aufs Treppchen.)



Unser Nachwuchs freut sich auf den Start beim Lindenbadcup.

Wir bleiben am Ball und laden euch alle herzlich ein, beim nächsten Mal dabei zu sein. Sprecht einfach eure Trainer:innen an.

Das Hallenbad Enger ist vorübergehend geschlossen

Dies sind Worte, die keine Schwimmerin und kein Schwimmer gerne hört, egal ob dauerhaft oder nur vorübergehend. Neben den regulären Schließungszeiten, wie Revisionen, Feiertagen und bei hohen Krankenständen möchte man natürlich ungern weitere Zeiten in Kauf nehmen, da ein alternativer Trainingsbetrieb schwerer zu organisieren ist, wie in manch anderer Sportart. Durch dringende Instandsetzungsarbeiten an der Decke des Hallenbades hatten die Wirtschaftsbetriebe der Stadt Enger jedoch keine andere Wahl und wir hoffen nun, dass es bald wieder regulär weitergehen kann.

Immerhin konnten wir einem Teil unserer Schwimmerinnen und Schwimmer – auch durch die Unterstützung der Schwimmabteilung des TuS Jöllenbeck – Alternativen anbieten, allerdings wirklich nur einem Bruchteil und leider lange nicht so viele, wie wir gehofft hatten.



Büromöbel aus Bielefeld

Theo Kerkmann Büromöbelfabrik info@kerkmann.de
GmbH & Co. KG www.kerkmann-bueromoebel.de
Kerkmannstraße 1 · 33729 Bielefeld Fon +49 (0) 521 77 00 50

***Das Fachgeschäft
für Brot, Brötchen,
Torten und Feingebäck!***



Bäckerei Sundermann

33729 BI-Brake · Braker Straße 92

 05 21 / 7 68 55



Unsere Wettkampfmannschaft stellt sich fast vollständig ins Bild.



der Wettkampf konnte starten. Dass auch die Urkunden, Medaillen + Pokale durch eine Lieferverzögerung erst einen Tag vorher ankamen, ist rückblickend nicht mehr wichtig, sorgte jedoch im Vorfeld für leichte Nervosität.

Klar kann man alles nachsenden, aber so schön ist das nicht.

52. Adventsschwimmen am 03.12.2023

Wie üblich haben wir im Herbst zu unserem Adventsschwimmen ins Aquawede eingeladen...

So könnte man einen Bericht gut starten und dann über den Wettkampf berichten. Grundsätzlich eine gute Idee, aber danach lief dieses Mal alles etwas anders. Das Adventsschwimmen hat eine lange Tradition und lockt normalerweise bis zu 13 Vereine mit 250 Teilnehmer:innen an den Start. Für die dann rund 750 Starts braucht man schon ein großes Bad (mehr Bahnen und viel Platz außen herum), so dass die Veranstaltung seit Schließung des Braker Bades im Aquawede in Bielefeld-Brackwede stattfand. Während der Jahre 2020-2022 mussten wir unseren Wettkampf dann leider coronabedingt absagen.

Vielleicht sind wir dadurch etwas aus den Jahresplanungen einiger Vereine verschwunden, vielleicht gab es auch Termindopplungen oder die hohen Krankheitsstände in Herbst und Ende letzten Jahres waren der Auslöser... Tatsache ist, dass die Anmeldungen deutlich schmaler ausgefallen sind und das Aquawede damit etwas überdimensioniert war. Eine Absage kam nicht in Frage und so wurde recht schnell beschlossen, in das von der Größe her passendere Hallenbad nach Enger zu wechseln, verbunden mit – Rücksprache mit dem eingeplanten Schiedsrichter – Stornierung der Buchung in Brackwede – Anmietung Hallenbad Enger – Änderung von Anfangs- und Endzeiten – Info an alle teilnehmenden Vereine.

Unterm Strich war das genau die richtige Entscheidung. Es fühlten sich vor Ort alle wohl und

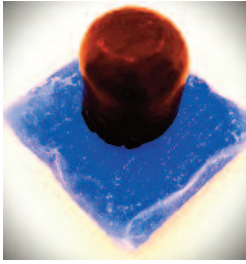
Dafür, dass sich unsere Wettkampfmannschaft noch etwas von den letzten Jahren erholt und im (Neu-)Aufbau ist, brauchte sie sich wirklich nicht zu verstecken. Zu den über 30 Aktiven, mehreren Mannschaftsbetreuern und Kampfrichtern gesellten sich noch weitere Freiwillige, um an der Kuchentheke, als Sprecher oder bei der Siegerehrung zu helfen. Auch die große Anzahl an Helfern beim Aufbau möchte ich ausdrücklich loben. Ohne euch hätte das alles nicht so fix und reibungslos funktioniert.

Medaillenhagel für die SSG Brake-Enger

Hatte ich erwähnt, dass sich die Wettkampfmannschaft noch im Aufbau befindet? So ganz kann man das nicht glauben, wenn man sich die Platzierungen ansieht. Es gab einen regelrechten Medaillenhagel. Insgesamt wurde 29x Gold, 10x Silber und 9x Bronze erschwommen und auch drei der sechs Ehrenpreise für die schnellsten Zeiten über 25 m, 50 m, 100 m Freistil, sowie 2x Gold und 2x Silber bei den Staffeln konnten unsere Schwimmer für sich gewinnen.

Besonders hervorheben möchte ich Andrei Grab (2x Gold), Emma Hill (3x Gold), Emre Ünsal (2x Gold), Finn Pohl (4x Gold), Frieda Schlomann (2x Gold), Henrieke Bartz (4x Gold), Jenny Glenk (2x Gold), Joel Wirth (2x Gold), Wim Schlomann (5x Gold).

Wir freuen uns bereits auf den nächsten 1. Advent, um den Wettkampf mit einer mindestens genauso großen Mannschaft und hoffentlich vielen Gästen austragen zu können.



Letztes (ir-)reguläres Training 2023 oder „Wunderliches aus der Übungskiste“



Einfach nur Bahnen schwimmen... so stellt man's sich normalerweise vor. Damit es dabei nicht langweilig wird, werden neben Technikübungen, Sprints und Ausdauerstrecken auch mal Staffeln, Spiele oder Übungen am Beckenrand eingebaut.

Gerade bei den alten Hasen und fortgeschrittenen Schwimmern unseres Donnerstags-Trainings fällt es aber nicht immer leicht, was Abwechslungsreiches oder Neues einzubauen. Für die ganz wilden Ideen und abwegiges Trai-

ning eignet sich dann am besten immer der Termin vor den Sommerferien oder das letzte Training im Jahr. Diesmal gab es u.a. viele, viele 50 m Sprints (2 Bahnen)... so weit, so normal... unterbrochen von einem eisgekühlten Schokokuss jeweils am Ende der ersten Bahn, mit dem man dann kauenderweise zurück schwamm oder zu-lasten der Sprintzeit eine kurze Pause einlegte.

Und ganz ehrlich, je älter, desto schwieriger wird das mit ansteigender Wiederholung. Guten Appetit! Mal schauen, was uns nächstes Mal so einfällt.

Schwimmen unter den Sternen

„Liebe Schwimmerinnen und Schwimmer, wir laden euch herzlich zum diesjährigen Sternen-Schwimmen ein.“ hieß es nun schon zum dritten Mal in der Einladung an die Aktiven der 19:00-Uhr-Gruppen.

Eine weitere Tradition wächst in unserem Verein heran, die sich zum Jahresende immer größerer Beliebtheit erfreut. Der letzten Einladung folgten

zehn Schwimmer:innen, beim diesjährigen Auftritt fanden sich schon 15 Aktive vor den Türen des H₂O ein.

So trauten wir uns, am Samstag, den 30.12.2023 um 18:00 Uhr auch dieses Mal (trotz des stolzen Eintrittspreises von 10 € + 1 € Wochenendzuschlag... eine Unverschämtheit!) bei frischen sechs Grad Außentemperatur im Außenbecken des H₂O ins Wasser. Jede und jeder von uns genoss diese letzte Trainingseinheit im Jahr 2023, denn sie bestand wie immer nicht nur aus reinem Bahnen ziehen.

Doch fangen wir vorne an... motiviert strömten also 15 Schwimmerinnen und Schwimmer mit



Wir trotzten der Kälte im Freibad beim Schwimmen unter den Sternen.

Badekappen ausgestattet ins Becken und begannen sich einzuschwimmen. Wir waren angemeldet und sollten auf die Außenbahn gehen.

Diese war natürlich besetzt, die einzige Leine im Becken vollkommen falsch eingehängt, ein wenig Chaos entstand. Schließlich orientierten wir uns und das Training begann. Bei den 200 m Lagen war es dann so weit, 50 m Rücken schwimmen war angesagt. Auch in diesem Jahr eine Herausforderung.

Aufgrund der Wolken war nur kurz ein Stern am Himmel zu sehen. Viele der Aktiven trugen verdunkelte Schwimmbrillen, Orientierung also gleich Null, Spaßfaktor dafür sehr hoch! Eine



ältere Dame hielt noch wacker die Stellung neben uns, räumte dann aber mit lautem Gezeiter die Außenbahn (wir entschuldigen uns nochmals). Nachdem wir noch einige Meter zurückgelegt hatten, beendeten wir die Einheit mit Partner:innen-Schwimmen und einer Staffel.

Jede Trainingseinheit wird mit dem Ausschwimmen beendet, was wir beim Sternen-Schwimmen aber immer durch Ausrutschen ersetzen. Darauf haben sich alle gefreut. In den Rutschen wurden die Rutschrekorde vom letzten Mal verbessert, einige der ältesten Schwimmer fanden sich in der Kinder-Dschungelwelt wieder. Andere Schwimmer und Schwimmerinnen entspannten ihre Muskeln im Whirlpool oder genossen das Treiben im Strömungskanal. Ein großer Spaß, der um 20:00 Uhr zu Ende ging.

So wünschten wir uns, mit einem Lächeln im Gesicht, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024 und freuen uns auf eine weitere Fortsetzung dieser Aktion!

Weihnachtsfeier mal anders

Adventsschwimmen (1. Advent) + 2 Wochen = Weihnachtsfeier (3. Advent). So zumindest normalerweise bei uns, da dann ausreichend Zeit ist, um die Vereinsmeisterschaft auszuwerten und die Wanderpokale für die Weitergabe vorzubereiten. 2023 lag jedoch Heiligabend auf dem 4. Advent und vielen ist da erfahrungsgemäß eine Woche vorher eine größere Veranstaltung zu riskant. So haben wir es dann also nur auf insgesamt 11 Anmeldungen gebracht und mussten das Ganze mangels Masse absagen.



Geschenke vom Weihnachtsmann.

Absagen? Nee, nee, wir lassen so etwas nicht mit uns machen und haben schnell einen Nachholtermin für Ende Januar 2024 herausgegeben. Dafür gab es dann auch direkt eine Premiere. Denn anstelle die Kinder an der Tür abzugeben, haben wir auch die Eltern, bzw. die Familien zu unserem Neujahrsauffakt eingeladen.

Dank der tatkräftigen Helfer konnten die beiden vollgepackten Autos im Vorfeld schnell entladen und der Raum für die Feier vorbereitet werden. Kaum fertig, drängten bereits die ersten Gäste heran, um das Buffet reichlich zu bestücken. Ein großer Dank geht hier an alle Eltern, es war wirklich super lecker. Insgesamt rund 90 Gäste konnten wir schlussendlich begrüßen.

Nach einer kurzen Begrüßung und Vorstellung unserer geplanten Aktionen für das Jahr 2024, durfte zunächst einmal reichlich am Buffet zugegriffen werden. Direkt im Anschluss übernahm Finn die Führung und leitete die Spielrunde ein. Denn bei unseren Weihnachtsfeiern verbringen wir die Zeit natürlich nicht nur mit leckerem Essen und Trinken, sondern als Sportler:innen wollen wir uns auch bewegen. Die Kinder haben sich daher zu Kleingruppen zusammen gefunden und bekamen Stationszettel von uns. Natürlich durfte sich jede Gruppe noch einen Teamnamen ausdenken und dann direkt loslegen.

Dank bestem Wetter konnten wir unsere acht Stationen nicht nur drinnen, sondern auch draußen verteilen. Die Kinder waren ganz schön in Action um die Aufgaben an den Stationen zu erledigen und Stempel zu sammeln. Bewältigt werden mussten Aufgaben, wie z.B. Bobbycar-Wettrennen, Sackhüpfen, Eierlauf, Ballontransport, Mumienspiel, usw. Die Besonderheit war dabei, dass die Kinder teilweise gegen ihre Trainer:innen spielen mussten. Da kam viel Freude auf, wenn z.B. Finn und Niklas mit ihren langen Beinen auf dem Bobbycar weit hinter den Kindern ins Ziel kamen. Oder Emma und Henrieke beim Sackhüpfen ihr Bestes gegen die Kinder

Frauen	Platz	Männer
Emma Hill	1	Finn Pohl
Jennifer Glenk	2	Niklas Ottovordemgenscheneffelde
Hanna Manke	3	Leon-Alexander Wirth
Frieda Schlomann	4	Wim Ferdinand Schlomann
Henriete Bartz	5	Joel-Maximilian Wirth
Friederike Dreyer	6	Matthias Dreyer
Lucia Brockmann	7	Ilya Mati
Lara-Madleen Binder	8	Andrei Grab
Ida Shuyi Zhao	9	Emre Ünsal
Mayla Held	10	Bennett Amende
Sophia Amende	11	Mika Held
	12	Leon Charalambous
	13	Ben Sternberg



Auch in diesem Jahr wurden wieder einige Schwimmerinnen und Schwimmer nach vorne gebeten, der Weihnachtsmann sieht eben alles. So erinnerte Niklas, in Vertretung für den Mann in rot, einige Kinder daran, nicht so

gaben. Auch einige Eltern nahmen die Einladung an und versuchten bei der Station „Erbsen im Glas“ zu schätzen, wie viele Erbsen das wohl sein mögen... die Schätzungen waren gut, aber die von den Kindern etwas besser.

Schließlich kamen alle Kinder und Eltern, lächelnd und teilweise verschwitzt, wieder im großen Saal zusammen. Alle Stationen waren mit Bravour gemeistert worden. So konnten wir zum nächsten und sehr spannenden Programmpunkt weitergehen... als Olli die niegalnagelneuen glänzenden Pokale auspackte.

Es wurde dann noch einmal etwas ernster, die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft stand noch aus. Insgesamt hatten sich 24 Schwimmerinnen und Schwimmer dafür qualifiziert. Neben den riesigen Wanderpokalen für die beiden Vereinsmeister wurden dann natürlich auch noch die überfälligen Urkunden vom Adventsschwimmen verteilt. Die Ergebnisliste siehe oben.

Wir können uns gut vorstellen, dass so mancher unserer beiden Siegern die Pokale im nächsten Jahr gerne abjagen würde.

Alle Urkunden sind verteilt, alle Ehrungen erledigt und dann besucht uns traditionell immer noch der Weihnachtsmann bei unserer Weihnachtsfeier. Im Januar ist das natürlich etwas schwieriger, denn wie uns der Weihnachtsmann in einem Brief mitteilt, ist er im Januar immer im wohlverdienten Urlaub. Aber was schreibt der Weihnachtsmann da? „...seine Wichtel und die Trainer:innen haben ihm berichtet, dass die Feier verschoben wird...“ und „...Geschenke bei dem Trainer Olli vorbeibringen...“ „...dem Brief liegt eine Liste bei...artig und unartig...“ und wo kommt denn die Rute her?

viel Quatsch beim Training zu machen oder besser auf seine Trainer:in zu hören bzw. die Trainer:in ausreden zu lassen. Es gab aber auch schöne Nachrichten. So wurde Lucia Brockmann gelobt, dass sie nun endlich Wettkämpfe schwimmt, Fynn Galla traute sich zur Trainingseinheit am 30.12.2023 mit den älteren Schwimmern und Niclas Plat hat seine Kampfrichter-Lizenz erworben und hilft als Nachwuchstrainer mit. Weiter so!

Schließlich konnten sich alle Schwimmkinder noch das Geschenk vom Weihnachtsmann abholen und unsere Feier kam zu einem entspannten Ausklang.

Was für ein schöner Nachmittag. Wir freuen uns schon auf die Weihnachtsfeier in diesem Jahr. Also liebe Schwimmer und Schwimmerinnen, merkt euch schon mal Samstag, den 7. Dezember 2024 vor!



Die Platzierten umrahmen die Vereinsmeister (v. l.) Niklas Ottovordemgenscheneffelde, Finn Pohl, Emma Hill, Leon Alexander Wirth und Hanna Manke.

24-Stunden-Schwimmen in Halle 2024



Im letzten Jahr waren wir lediglich zu fünf. Dieses Jahr hingegen starteten wir mit über 15 tapferen Schwimmerinnen und Schwimmern. Darunter nicht nur die fortgeschrittene Klasse, sondern auch mehrere jüngere Schwimmerinnen und Schwimmer und ein paar Eltern. Durch diese hohe Teilnehmeranzahl erreichten wir direkt den ersten Platz in der Kategorie „Gruppengröße“ und schafften es ebenfalls, dass zu jeder Uhrzeit jemand aus unserem Team im Wasser war. Wir erreichten quasi vor der Siegerehrung bereits die erste Ehrung. Bei der Halb-Stunden-Staffel waren wir selbstverständlich ebenfalls wieder dabei und konnten eine weite Strecke zurücklegen. Am Ende trennten uns dann aber doch ein paar wenige Meter vom ersten Platz, den sich der Gastgeber SV-Halle sicherte.

Ein paar unserer Schwimmer haben sich wie im

letzten Jahr wieder dazu entschieden, über Nacht im Hallenbad zu bleiben, um auch in der Nacht an Strecke zu sammeln. Der größte Feind: die Müdigkeit. Daher dann etwas ruhiger, aber nicht weniger aktiv.

Nach schließlich über 24 Stunden im Hallenbad und zum Ende der Veranstaltung kam der Bürgermeister von Halle zur großen Siegerehrung. Neben unserem ersten Platz als Mannschaft, hat es auch eine unserer jüngeren Schwimmerinnen in ihrer Altersklasse geschafft:

Mit unglaublichen 11.000 m schwamm Nele Tengeler sich ganz nach oben aufs Treppchen. Mit einer Gesamtstrecke von knapp über 63.000 m fuhren wir alle total übermüdet, aber mit einem glücklichen und zufriedenen Gefühl nach Hause. Wir freuen uns bereits jetzt auf nächstes Jahr.

Oliver Held

HELFEN AN
MEHR ALS
NUR EINER
STELLE.

Als Bestatter ebenso
wie als Feuerwehrmann.

BLEICHSTR. 221 • HOFSTR. 37
BRAKER STR. 101
www.bestattungshaus-bielefeld.de

Telefon 0521-3 75 68



 **BESTATTUNGSHAUS**
Elbreder·Kley
Inh. Andreas Hudalla

Handball



Weibliche C-Jugend wird Kreismeister und Vizemeister OWL

Die weibliche C-Jugend der Handballabteilung ist nach einer sehr erfolgreichen Saison im Rahmen der Verbandsligapartie der ersten Herren am 2. März 2024 von Abteilungsleiter Frank-Michael Tiemann als Kreismeister geehrt worden.

Nachdem die Mannschaft die Qualifikation für einen möglichen Verbandsspielbetrieb aufgrund des direkten Vergleichs verpasst hatte, hieß es Abenteuer Bezirksliga. Ab der C-Jugend haben die Handballkreise in Ostwestfalen-Lippe einen gemeinsamen Spielbetrieb und somit umfasst das Einzugsgebiet alle Handballmannschaften zwischen Petershagen und Lippstadt.

Für die Mädels und ihre Trainer bedeutete das sehr viele unbekannte Gegner, da neben uns nur zwei weitere Mannschaften aus unserem Handballkreis in der obersten Spielklasse teilnehmen durften. Wir begannen die Saison mit einem Auswärtsspiel in Paderborn-Schloß Neuhaus. Handball spielen direkt neben einer Schlossanlage hat man auch nicht jeden Tag. Im Laufe der Hinserie zeichnete sich ab, dass

sich zwei Teams an der Tabellenspitze absetzen. Neben uns war das die Mannschaft vom Nachwuchsleistungszentrum der JSG LiT 1912 aus dem Kreis Minden-Lübbecke. Die beiden Aufeinandertreffen konnte der Gegner für sich entscheiden, auch wenn die Spielverläufe jeweils sehr unterschiedlich waren. Das sollten aber im gesamten Saisonverlauf die einzigen Niederlagen bleiben. Letztlich steht mit 32:4 Punkten ein souveräner und verdienter zweiter Platz zu Buche. Die Mannschaft hat eine gute Entwicklung hingelegt und auch starke Gegner gut unter Kontrolle gehabt. Das beste Beispiel dafür war der deutliche 29:19 Sieg im letzten Spiel gegen die HSG Euro, immerhin Tabellen-dritter und die einzige Mannschaft die den Meister JSG LiT schlagen konnte. Ob es das gemeinsame Trainingslager im November war, dass für die handballerischen Fähigkeiten und diesen Erfolg so entscheidend war, darüber kann man sicherlich streiten. Auf jeden Fall hat es die Mannschaft näher zusammen gebracht.

Marcel Hupel



Zur Meistermannschaft gehören: Pauline Hamann, Arnalda Skenderovic, Nelly Oliveira Marques, Annika Quade, Jule Tegtmeyer, Fiona Torke, Gioia Salvador, Marie Bäcker, Emma Hönemann, Jule Vieregge, Nila Schwarzfischer und Sarah Aurand. Die Mannschaft wird trainiert und betreut von Marcel Hupel, Aaron Mester, Luisa Heinze und Sina Saldic.

Die Braker Jugend-Handballabteilung wird Mitglied der JSG Bielefeld 07



Nach den Osterferien diesen Jahres gibt es eine Neuerung im Bereich der Braker Handballabteilung. Der komplette Jugendspielbereich wird in die JSG Bielefeld 07 integriert. Diese besteht dann aus den Stammvereinen TG Schildesche, SC Babenhausen und dem TuS Brake. Was hat uns zu diesem Schritt bewogen, fragen sich jetzt sicherlich viele Vereinsmitglieder?

Seit Jahren ist zu beobachten, dass wir in den unteren Jahrgängen (E-Jugend und jünger) spielfähige Mannschaften mit 10 bis 14 Kindern haben. Aufgrund der heute vielfältigen Freizeitmöglichkeiten verlassen uns aber einige Kinder je älter sie werden. Dies führt dazu, dass in den älteren Jahrgängen teilweise nur noch 7 bis 11 Kinder pro Mannschaft zur Verfügung stehen.

Um eine Handballsaison ordentlich zu bestreiten, benötigt diese aber die fehlenden 3 bis 4 Spieler/innen unbedingt. Denn auch bei den aktiven Kindern kommt es verständlicherweise immer mal wieder zu Abwesenheiten auf Grund von Verletzungen, Urlaub oder sonstigen Verpflichtungen. In den vergangenen Spielzeiten ist es aus diesem Grund schon öfters zu erfolgreichen Kooperationen mit der JSG Bielefeld 07 gekommen. Diesen Schritt wollen wir nun offiziell machen und werden damit Teil der Jugendspielgemeinschaft.

Was ändert sich für die Beteiligten, außer dem Namen?

Alle Braker Kinder bleiben weiterhin Mitglied im TuS Brake. Es soll ebenfalls mindestens eine Trainingseinheit pro Mannschaft in der Braker Sporthalle stattfinden. Die unteren Jahrgänge werden sogar weiterhin komplett in Brake trainieren und spielen. Ab der D-Jugend sollen die Meisterschaftsspiele dort absolviert werden, wo ein Großteil der Kinder ihren Stammverein haben. Ein zusätzlicher Vorteil der JSG ist dabei, dass wir auf größere Hallenkapazitäten zurückgreifen können und somit auch allen Mannschaften eine zweite Trainingseinheit angeboten werden kann. Die Spielgemeinschaft ermöglicht es uns auch, sehr talentierten Kindern die Möglichkeit zu geben, in einem älteren Jahrgang schon einmal Erfahrungen zu sammeln, ohne bürokratische Hürden wie z.B. einem Doppelspielrecht. Somit können alle Kinder optimal gefördert werden und wir bieten jedem aktiven Kind ein breiteres Angebot. Dass wir Kinder verlieren, weil keine spielfähige Mannschaft zustande kommt, sollte damit der Vergangenheit angehören. Somit sehen wir für die Zukunft des Handballsports in Brake viele Vorteile und hoffen auf breite Unterstützung sowie erfolgreiche Jugendmannschaften.

Die Handball-Abteilungsleitung



**ARMINIUS
APOTHEKE**

Hauke Timmen e.K.

Waagestraße, 5 • 33729 Bielefeld

Telefon: 0521 - 98873373

www.apotheke-arminius.de

Wenn du **keinen**
Schnupfen
 hast Hast du
keinen Schnupfen

Entdecke unsere große Auswahl an
 Nahrungsergänzung, Marken-Kosmetik &
 Wellnessprodukten.

Immer einen Besuch wert
 nicht nur im Krankheitsfall!

Wenn Apotheke, dann Busch-Apotheke



BUSCHAPOTHEKEN

Brackwede Tropfenstr. 2-4 33647 Bielefeld Tel. 0521 444-43 56	Brake Braker Straße 69 33729 Bielefeld Tel. 0521 75-10 73	Ruzschelde 025a Bräuner Str. 110 33607 Bielefeld Tel. 0521 27-508	Kesselbrink Asselbrink 3 33622 Bielefeld Tel. 0521 543 89
---	---	---	---

www.busch-apotheke.de



Salon Ellermann

Inh. Frank Boddin

Rügener Straße 1 · 33729 Bielefeld · Telefon 05 21 / 76 21 61



„Mit Sicherheit Fair Play!“

Ihr Schutzengel-Team aus Bielefeld.

Axel Heywinkel
 Braker Str. 27, 33729 Bielefeld
 Tel. 0521 7708380
 heywinkel@provinzial.de

PROVINZIAL 

Theater



Liebe Theaterfreunde im TuS Brake!

In dieser Ausgabe kann ich von sehr positiven Entwicklungen in der Theaterabteilung berichten. Unsere neu zusammengefundene Gruppe probt unermüdlich und mit sehr viel Spaß das Stück „Tote Frauen trinken nicht“ und dabei geht die Abteilung ab sofort mit einer neuen Übungsleiterin spannende Wege. Stefanie Bockermann (ja, wir sind verschwägert!) unterstützt unsere Regiearbeit mit ihrer professionellen Expertise. Seit vielen Jahren ist die studierte Soziologin in Münster als Theaterpädagogin, Regisseurin, Schauspielerin und Coach tätig.

Die Theaterproben haben nicht mehr „nur“ das Ziel, ein Stück auf die Bühne zu bringen, sondern verstehen sich als ganzheitliches Training, denn...

Theater spielen stärkt die Wahrnehmungsfähigkeit.

Theater spielen steigert das Selbstvertrauen.

Theater spielen ist Erleben von Gemeinschaft.

Theater spielen belebt die Phantasie.

Theater spielen schult die Wahrnehmung und Beobachtung.

Quelle: theatervolk – Institut für Theaterpädagogik



Stefanie motiviert uns mit Übungen aus dem Improvisationstheater und lockt auf der Bühne völlig neue Seiten aus uns heraus. Wir sind begeistert!

Vor lauter Begeisterung dürfen wir aber nicht die Fakten vergessen. Unsere Aufführungen werden nicht wie angekündigt im April, sondern erst im November 2024 stattfinden. Wir brauchen einfach noch etwas Zeit. Außerdem konnten wir eine kleine Rolle noch nicht besetzen.

Wenn du uns auf unserem neuen Weg begleiten möchtest, kannst du montags von 20.00 – 22.00 Uhr zur Probe in die Turnhalle Spiekeroogstr. kommen oder mich anrufen 0521 7707877 oder schreiben diebockermaenner@yahoo.de.

Vorhang auf! Vorhang auf! Vorhang auf!

Nicole Bockermann



Horst, Britta, Claudia, Niki, Nicole, Kathi (Silvia fehlt) begeistern auf der Theaterbühne.

www.stefaniebockermanncoachingtheater.de

Turnen

Macht mit in unserem Team!

Unterstützung für die Eltern-Kind-Gruppen gesucht



Wir möchten unser Eltern-Kind-Angebot gerne erhalten oder noch besser, es ausbauen. Dazu brauchen wir Eure Hilfe. Wer sich vorstellen kann, beim Eltern-Kind-Turnen mitzuhelfen, oder sogar eine eigene Gruppe leiten möchte, kann sich sehr gerne bei uns melden: E-Mail: Sabine.Ute.Nolte@t-online.de

Wir haben so viele Anfragen für unsere Gruppen, aber leider nicht genügend Übungsleiter oder Helfer, so dass wir immer wieder Eltern absagen müssen. Doch gerade in diesen jungen Jahren ist der Sport und die Gemeinschaft mit Anderen sehr wichtig.

Wir werden Euch natürlich zu Beginn Eurer Tätigkeit unterstützen und Euch alles genau erklären. Bringt gerne auch Eure eigenen Vorstellungen mit, so dass wir den Eltern und Kindern immer etwas Neues bieten können.

Wenn Ihr noch keine Übungslei-

terausbildung habt, diese aber gerne machen möchtet, unterstützen wir Euch auch dabei.

Wir sind Teil des Teams Turnabteilung: Fitnessgymnastik und Step für Frauen

Donnerstags treffen wir uns schon seit vielen Jahren um 20.30 Uhr in der Sporthalle an der Spiekeroogstraße. Unsere Übungsleiterin, Martina Heidbreder, führt uns mit immer wieder sehr abwechslungsreichen Übungen, sei es mit dem Thera-Band, dem Redondo-Ball oder auf dem Stepper etc., bei guter Musik durch unsere Sportstunde. Zum Jahresabschluss, vor den Sommerferien oder an Weiberfastnacht setzen wir uns auch gerne in geselliger Runde zusammen. Unser Motto lautet: Bewegung tut gut und hält fit, aber nicht den Spaß dabei außer Acht lassen. Kommt doch mal vorbei, denn über eine Verstärkung unserer Gruppe würden wir uns freuen.



Martina mit einem Teil Ihrer Donnerstags-Truppe

Team Turnabteilung – was sonst noch so war:



Zum Ende des Jahres richten wir in unseren Gruppen Weihnachtsfeiern aus. Das organisiert jede Gruppe eigenständig – und es ist jedes Mal ein besonderes Event:

Wir Dienstags-Mädels zelebrieren den Abschluss gerne aufwändig. Wer das ganze Jahr an der „Bikinifigur“ gearbeitet hat, darf es nun einmal so richtig krachen lassen. Wir machen dann immer ein Buffet und jede bringt etwas mit. Doch wer jetzt gedacht hat, dass es einfach nur Cracker, Käse und Tomaten sind, der irrt gewaltig. Da wird stundenlang in der Küche gestanden, um zu backen, zu braten, oder zusammenzurühren und zu schmieren. Heraus kommt ein einzigartiges Frühstück, welches man in einem Sternerestaurant nicht so toll erhält. Dazu kommt bei uns natürlich auch noch die besondere Atmosphäre der Turnhalle: Matten werden geschichtet, mit Tischdecken und Kerzen dekoriert, Bänke gesellen sich drumherum, eine Getränkeausgabe steht daneben, weihnachtliche Klänge aus dem CD-Player ertönen, eine Rede wird geredet, manchmal verläßt auch ein Lied unsere Lippen... Wer das einmal erleben möchte, muss vorbeikommen und mitmachen.... Auf dem Foto seht Ihr uns bei der dienstäglichen „Arbeit“. Unser Weihnachts-Buffet muss man live miterleben, ein Foto kann das alles gar nicht zeigen... Wenn Ihr kommen möchtet, so findet Ihr uns in der Sporthalle an der Spiekeroostraße. Wir starten um 9 Uhr und trainieren dann eine Stunde.



Sabine und die Dienstags-Frauen mit dem Yoga-Reifen

Freitags haben wir alle immer einen Gewissenskonflikt, wenn wir die Weihnachtsfeier planen. Wir möchten das Fitnesstraining machen, wir möchten Faustball spielen und wir möchten feiern. Aber das sind ja drei Wünsche auf einmal – doch es geht: die Einheit wird einfach dreigeteilt: 1/2 Stunde Fitness, 1/2 Stunde feiern und 1/2 Stunde Faustball. Geht super, nur das Buffet fällt allenfalls etwas kleiner aus. Wir stoßen natürlich nur mit alkoholfreiem Sektmixgetränk an. Inzwischen ist unsere Gruppe schon viel größer geworden als ihr auf dem Foto erkennen könnt, doch wir haben immer noch Kapazitäten für Euch frei. Wer Lust hat Fitnessgymnastik zu machen, kommt einfach freitags um 19:00 Uhr in die Sporthalle. Wir sind im 3. Hallenteil ganz hinten. Die Gymnastik endet so gegen 19:45 Uhr (oder etwas später, wenn ich mal wieder zu viele Übungen machen möchte...) anschließend spielen wir für Interessierte Faustball. Feierabend ist bei uns dann um 20:30 Uhr.



Wir feiern ein tolles Sportjahr und freuen uns auf das Neue

Die Weihnachtstage sollen auch für alle unsere Helfer etwas Besonderes werden. Da wir einen guten Draht zum Weihnachtsmann haben, können wir jedes Jahr tolle Präsente an alle Übungsleiter und Helfer verteilen: Danke an Ulla, Uli, Wiebke, Bettina, Karin, Gertrud, Robert, Martina, Marlies, Gina, Katja, Melina, Annick, Rolf, Rainer und an alle Anderen, die uns immer wieder mit Hilfe unterstützen. Ihr seid super, ohne Euch läuft es nicht.

Wir installieren Zufriedenheit...



Ernst R. Schmidt GmbH

Braker Straße 58 • 33729 Bielefeld

Telefon: 05 21 / 7 66 28

Mobil: 01 71 / 40 80 242

www.schmidt-installation.de

Kundendienst

Sanitär

Heizung

... seit
1908

Schornstefegermeister & Energieberater HWK

Daniel Hoppe
&
Stefan Renner



ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude
gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

Energiebedarf

50 100 150 200 250 300 350 400 >400

KfW-Beratung
Thermografie
Energieausweis
Energieberatung

Sie planen zu modernisieren?
Die KfW-Bank schenkt Ihnen bis zu 2500 EURO!
Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Föhrweg 59a, 33729 Bielefeld

Fon: 0521 . 76 13 29, www.bielefeld-schornstefeger.de

Auch Karnevalsfeiern sind bei uns sehr beliebt. An erster Stelle stehen da natürlich immer unsere Kindergruppen, aber auch bei allen anderen Jahrgängen ist es beliebt, einmal in ein Kostüm zu schlüpfen und die Kindheit wieder aufleben zu lassen. Unsere Donnerstagsgruppe hat Ihr ja schon bei ihrer Übungsstunde kennengelernt. Hier sind wir einmal etwas verändert, aber trotzdem beim Training.



Eben noch mit Martina beim Sport und jetzt mit Verkleidung – wieder beim Sport.

Weihnachtsaktion: Die BITel unterstützt ehrenamtliches Engagement mit insgesamt 5.000 Euro. Fünf gemeinnützige Vereine erhalten eine Spende.

Im Dezember konnten sich gemeinnützige Institutionen bei der BITel um finanzielle Unterstützung bewerben: Fünf Vereine erhielten jetzt ein verspätetes Weihnachtsgeschenk. „Kulturvereine für Theater und Musik, Umwelt- und Naturschutzvereine, Fördervereine in der Bildung, Sportvereine und kirchliche Vereine sind ein wesentlicher Faktor zur Integration von Menschen in unsere Gemeinschaft. Um diese Vereine zu unterstützen haben wir unsere Weihnachtsaktion ins Leben gerufen“, sagt Alex Kraus, Leiter Steuerung bei der BITel.

Dank dieser Spende der BITel werden Projekte von fünf Vereinen in der Region unterstützt. Jeweils 1.000 Euro gehen an die Wohngemeinschaften e.V. in Bielefeld, an die Turnabteilung des TuS Brake von 1896 e.V., den Mädchentreff Bielefeld e.V., die Handballabteilung des TuS Jöllenbeck und die Sportvereinigung Arminia von 1918 e.V. aus Gütersloh. Wohngemeinschaften e. V. finanziert vom Geld Schwimmunterricht für 20 Heranwachsende, die noch nicht schwimmen können oder besser schwimmen können wollen. Der TuS Brake verwendet das Geld, um das Motto Seite 2 von 2 „Wir sind ein Team“ umzusetzen. Ziel des Vereins ist es, dass Menschen aller Altersgruppen mit und ohne Handicap an den angebotenen Sportgruppen- und -aktivitäten teilnehmen können. Der Mädchentreff macht Mädchen fit für die digitale Welt. Den Mädchen und jungen Frauen wird dazu u. a. ein sicherer Umgang mit dem Internet und sozialen Netzwerken vermittelt.

Der TuS Jöllenbeck nimmt am Jugend-Handball-RodCup, dem größten dänischen internationalen Handball-Turnier für Jugendliche, das jedes Jahr an Ostern ausgetragen wird, in Frederikshavn teil. Die Gütersloher Sportvereinigung Arminia erweitert ihre eigene Boule-Anlage von zwei auf fünf Bahnen in Gütersloh.



Alex Kraus, Leiter Steuerung bei der BITel (hinten rechts), überreicht die Spenden an fünf gemeinnützige Einrichtungen (von links vorne): Waldemar Jürgensmann (Wohngemeinschaften e.V.), Sabine Nolte (TuS Brake) (hinten von links): Dirk Rabeneick (TuS 97 Jöllenbeck) Eike Bartheidel (Mädchentreff e.V.), Christine Schmitt-Vogt (Wohngemeinschaften e.V.) und Iris Korte (SV Arminia Gütersloh). Foto: Stephanie Baseler / BITel

Neues vom Schach



1. Mannschaft – 19.11.2023

Heimsieg gegen Brakel-Bad Driburg

Gegen den ebenfalls noch punktlosen Gegner war ein Erfolg schon Pflicht, um den Anschluss in der Tabelle nicht zu verlieren. So ging Holger Offele an Brett 1 sehr konzentriert zu Werke und ließ keinen Zweifel an einem erfolgreichen Ausgang der Partie aufkommen. Michael Hanke kam schon in seiner selbsternannten Lieblingsöffnung ins Hintertreffen und musste ebenso wie Raphael Breitsprecher in der letzten und bedeutungslosen Partie an Brett 3 eine Niederlage einstecken. Das die obere Hälfte dennoch ausgeglichen gestaltet werden konnte lag an dem kampflösen Sieg von Friedrich Hoge, da sein Gegner krankheitsbedingt kurzfristig ausfiel. Der Grundstein für den Sieg wurde diesmal mit einer bärenstarken Leistung in der unteren Brethälfte gelegt. Uli Kagels sehr solide, Jörg Stranghöner wie immer zwischen Genie und Wahnsinn und Nils Kloss mit etwas Glück, da er eine schon verloren geglaubte Partie noch umbiegen konnte, fuhren ganze Punkte ein, begleitet von einem Remis an Brett 8 durch Kai Behrendt. Wichtig wird sein, die gezeigte Leistung in den nächsten Spielen bei den Tabellennachbarn zu wiederholen.

Zum Jahresabschluss am 3. Advent musste die 1. Mannschaft nach Paderborn reisen und kehrte durchaus zufrieden mit einem Punkt vom Auswärtsspiel zurück. Ohne Holger Offele und Raphael Breitsprecher fehlte es in der oberen Hälfte an Durchschlagskraft. Gegen sehr starke Gegner an den beiden Spitzenbrettern gab es für Michael Hanke und Friedrich Hoge diesmal nichts zu holen. Jörg Stranghöner kam mit einer unglücklichen Bauernstellung im Endspiel an und konnte dies nicht mehr korrigieren, so dass Uli Kagels den einzigen halben Punkt in der oberen Brethälfte holte. Umso besser lief es in der unteren Hälfte. Jeromin Rocklage fand ein schönes Matt in der Brettmitte und Kai Behrendt führte seine Bauern erfolgreich zur Grundlinie. Nach einem Remis durch Nils Kloss hing alles an Jörg Nolte, der seinen Qualitätsvorteil letzt-

endlich geduldig zum Sieg verwandelte und einen wichtigen Punkt sicherte.

Ins neue Jahr startete die 1. Mannschaft nicht so gut. Gegen den Brackweder SK 2 gab es eine knappe 5:3-Niederlage. Am 17.03. stand das möglicherweise vorentscheidende Spiel gegen Tönsberg Oerlinghausen an.

2. Mannschaft – Zum Heimspiel gegen die 5. Mannschaft aus Gütersloh musste kurzfristig umgeplant werden. Da Niklas Effner krankheitsbedingt ausfiel, kam Hannes Rottmann zum Einsatz. Er war es auch, der in einer hin- und herwogenden Partie, die beide Spieler mehrfach für sich hätten entscheiden können, den letzten halben Punkt zum 4:4-Endstand holte.

Vorher hatten Frank Mundhenke, Gerd Kaiser und Jeromin Rocklage, der früh alle Figuren abtauschte und in einem Endspiel mit sieben Bauern landete, ebenfalls halbe Punkte für Brake geholt. Sebastian Stüwe und Sven Kloss fanden keine rechten Zugang zu Ihren Partien und mussten in Niederlagen einwilligen. Dem gegenüber standen Siege von Jörg Nolte, der seinen Angriff konsequent durchbrachte und Hansjörg Pijahn, der seinen Mehrbauern im Endspiel verwandeln konnte. Wieviel dieser Punkt wert ist, wird sich im Laufe der Saison noch zeigen.

Überraschender Erfolg der 2. Mannschaft in Heepen am 3. Dezember 2023. Mannschaftsführer Frank Mundhenke höchstpersönlich erhob zur Mittagszeit die Stimme und meinte etwas schelmisch „Wer hätte gedacht, dass es hier noch einmal so spannend wird.“ In der Tat hingen die Trauben beim Ortsnachbarn, der an allen Brettern einen deutlichen Zahlenvorteil aufweisen konnte, sehr hoch und die Erwartungen waren entsprechend niedrig. Aber es gibt diese Tage, da läuft es. Niklas Effner konnte schon nach 15 Minuten durch eine Springergabel die gegnerische Dame erobern, worauf sein Gegenüber direkt aufgab. Sebastian Stüwe führte seine Bauern bis zur Grundlinie, und die Partie zum Erfolg. Das Heepen nochmal zu-

rückkam, lag an Niederlagen von Hannes Rottmann, der einen Turm einbüßte und Sven Kloss, der zu ängstlich auf den gegnerischen Angriff reagierte. Jeromin Rocklage hingegen verfolgte seinen Gewinnplan konsequent und ließ sich in einer komplizierten Stellung auch durch einen Qualitätsverlust nicht beirren. Lars Kloss dagegen konnte am 8. Brett eine Qualität gewinnen, hatte aber großen Respekt vor einer möglichen Springergabel und gab die Partie Remis zum Zwischenstand von 3,5:2,5. Eine kluge Entscheidung, wie sich später herausstellte. Der Showdown passierte dann an Brett 2, wo Hansjörg Pijahn deutlich unter Druck stand, sein Gegner jedoch in der vorgesehenen Zeit nicht die erforderlichen Züge absolvierte. Nach kurzer Diskussion stand der Braker Sieg durch Zeitüberschreitung fest und die Niederlage an Brett 1 störte nicht weiter. Ein schöner Erfolg, der den Klassenerhalt wieder möglich macht.

Im Januar 2024 standen 2 Partien gegen Gütersloh IV und Wiedenbrück an. Beide Partien wurden relativ klar mit $2\frac{1}{2}$ zu $5\frac{1}{2}$ bzw. $2 : 6$ verloren. Am Sonntag, 10. März 2024 stand ein vor-entscheidendes Spiel für den Klassenerhalt in Rheda an.

Verstärkt durch unseren Neuzugang René Schütze startete die 2. Mannschaft recht zuverlässig in die Partie. Nach gut 2 Stunden willigte Frank Mundhenke nach einem Springeropfer seines Gegners in ein Remis ein. Sebastian Stüwe an Brett 6 verlor gegen das starke Läuferpaar seine Partie und auch Hannes Rottmann musste seine Match mit einer Figur weniger verloren geben, so dass man mit $3\frac{1}{2}$ zu $\frac{1}{2}$ in Rückstand geriet und ein Gewinn des Mannschaftskampfes in weite Ferne gerückt war. Hansjörg Pijahn, Jörg Nolte und Jeromin Rocklage konnten ihre materiellen Vorteile bis zum Ende durchhalten und gewannen jeweils Ihre Partie Ausgleich von $3\frac{1}{2}$ zu $3\frac{1}{2}$.

Die entscheidende Partie fand also an Brett 8 statt. René Schütze spielte mit den schwarzen Steinen und konnte das Endspiel mit 3 Bauern gegen Läufer und 1 Bauer für sich entscheiden. Das Match wurde dadurch mit $4\frac{1}{2}$ zu $3\frac{1}{2}$ zu Gunsten der 2. Mannschaft gewonnen. Damit sind die Chancen auf den Klassenerhalt als Tabellenliebster sehr stark gestiegen.

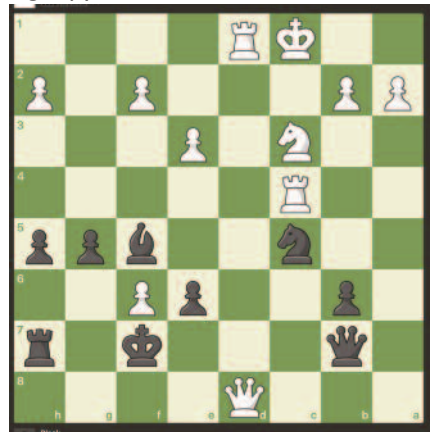
Holger Offele neuer Blitzmeister



Mit 17 Punkten aus 2 Runden Blitzschach holte sich Holger Offele den Titel des Blitzmeisters 2023. Trotz zweier Niederlagen gegen den Zweitplatzierten, Michael Hanke, setzte er sich souverän durch, da Michael an anderer Stelle Punkte einbüßte und nur auf 15,5 kam. Es folgten auf den Plätzen Uli Kagels mit 13,5 und Nils Kloss mit 12,5 Punkten.

Glückwunsch an den neuen Blitz-Vereinsmeister und ein Dankeschön an alle Teilnehmer für zwei unterhaltsame Abende.

Partie Jeromin Rocklage (w) – Witherington-Kröger (s) vom 10.03.2024



Mannschaftskampf Rheda 3 – Brake 2) Welcher Zug bringt Weiß stark in Vorteil und führt sehr schnell zum Gewinn der Partie?



Vereinsmeisterschaft 2024

Frank Mundhenke

Roberto Liepach

KFZ-Fachwerkstatt

- Inspektion & Wartung
- TÜV & AU
- Reifen- & Klimageservice
- Unfallinstandsetzung
- Vermittlung von EU & Neufahrzeugen

tägliche
Fahrzeugabnahme

TÜV SÜD



Grafenheider Straße 100 • 33729 Bielefeld
Tel. 0521 / 97713-0 • Fax 9771399

Garten Neu- und Umgestaltung • Pflasterungen aus Klinker-, Beton- und Naturstein • Zaun- und Pergolabau • Dach- und Fassadenbegrünung • Baumfäll- und Schnitarbeiten • Teichanlagen



Friedhofsgärtnerei

- Grabpflege
- Grabneuanlage und Grabgestaltung

Betrieb: Brinkholz 8 , 33729 Bielefeld-Brake
Büro: Siedlung Grafenheide 28, 33729 Bielefeld
Tel. 05 21 / 77 18 85 · Fax 05 21 / 77 21 38



www.Barndt-Gartenbau.de

BOHNENKAMP

Optik. Uhren. Schmuck.

- Ihr Spezialist für Gleitsichtoptik -



Braker Straße 74 . 33729 Bielefeld . Telefon 0521 76625

Tischtennis



„Plattenplauderei“ mit und ohne Ball

Das Braker Quintett befindet sich in sicheren Gefilden – zumindest halbwegs. In einem Fall sind auch Aufstieg und Meisterschaft möglich. Die neuen Vereinsmeister wurden im Dezember gekürt.

Für unsere fünf Mannschaften bestehen in der Saison 2023/2024 keine akuten Abstiegsgefahren. Stattdessen ist unsere 2. Mannschaft sogar im Titelrennen involviert. Abseits der Wettkampftische hat der zwischenzeitliche Erwerb einer Dartscheibe zunehmende Zielsicherheit in unserem „Time-Out“ eingebracht.

Aus der Serie:

1. Mannschaft, Landesliga (14:20 Punkte, 9. Platz). Voraussichtlich wird es auf eine Punktlandung über dem Strich hinauslaufen. Unsere erste Equipe bewegt sich trotz diverser Personalausfälle über den drei Schleudersitzen. Während die beiden direkten sportlichen Absteiger bereits feststehen, beträgt der Vorsprung auf den Relegationsplatz derzeit nur zwei Zähler. Daher will man am 20. April im auswärtigen Saisonfinale gegen den ärgsten Rivalen DJK SR Cappel möglichst in Bestbesetzung auflaufen.



Zwei wichtige Heimsiege wurden an den letzten drei Hinrundenspieltagen eingefahren. Diesbezüglich langte es zu einem 9:6 gegen den jetzt zum zweiten Mal nacheinander sportlich ab-

Die Tischtennisabteilung gratuliert dem Spitzenspieler der 4. Mannschaft Christoph Taube zur Vermählung mit seiner Frau Ulrike.

steigenden SV Spexard. Hierbei wandelten wir unseren knappen Vorsprung aus den Doppeln dank Äquivalenz an den ersten vier Brettern sowie einem Übergewicht im unteren Paarkreuz in Zählbares um, wobei Daniel Hoppe und David Schwindt jeweils zweifach stachen. Zwei Wochen später wurde der seinerzeit gleichauf liegende Mitstreiter DJK SR Cappel bei der Erstauflage mit 9:1 von der Spiekeroogstraße verabschiedet.

Nach dem Jahreswechsel folgten weitere Punktzuwächse gegen Avenwedde III (9:2), Hahlen (8:8), und Bad Wünnenberg (9:3). Nun gilt es, das Polster auf das Schlusstrio zu sichern, um einen versöhnlichen Ausklang zu erwirken. Abteilungschef Christian Butt und Daniel André wirkten mit jeweils 15 Einsätzen bisher am meisten mit. Routinier Holger Schleeff fällt hingegen wegen einer Knieverletzung für unbestimmte Zeit aus.

2. Mannschaft, 2. Bezirksliga (28:2 Punkte, 2. Platz). Sehr intensiv mischt unsere Reserve derweil um den Aufstieg mit, zumal auf die tabellarischen Nachfolger bereits ein komfortabler Vorsprung besteht und auch als etwaiger Vizemeister per Relegationsrunde noch die Hintertür zur Spielklassenbeförderung geöffnet ist. Besonders packend ging es zum auswärtigen Rückrundenaufakt in Hillegossen zur Sache. Dort erfolgte nach zwei verlorenen Anfangsdoppeln die Wende dank mehrheitlicher Tagessiege im oberen und mittleren Paarkreuz. Unter dem Strich hieß es 9:7, was auch auf die Reaktivierung der größtenteils pausierenden Vanesja Lampe zurückzuführen ist. Im Schlussdoppel rehabilitierte sich das aus Marcel und Christoph Uka bestehende Familiengespann für ihren anfangs erlittenen Schiffbruch. Neben Erstgenannten wirkte bis dato auch Hajo Bäumer in jeder Partie mit. Chance zur Revanche gegen den noch verlustpunktfreien Spitzenreiter Versmold bestand mit gesegnetem Heimrecht am 15. März im dann anberaumten Rückspiel. Diverse



Lärmutensilien wurden bereits von Fanseite geordert.

3. Mannschaft, 1. Bezirksklasse (15:19 Punkte, 6. Platz). Wer hätte gedacht, dass unsere mit fünf Auftaktpleiten gestartete Dritte bei jetzt acht Punkten Vorsprung noch derart zielstrebig auf den Klassenerhalt zusteuern würde? Am 20. November trug ein 9:3 beim Nachbarn TTC Altenhagen sein Übriges dazu bei. Nach dem Jahreswechsel blieb man mit 7:1 Zählern viermal in Serie ungeschlagen. Hierbei gelang auch ein achtbares Heimremis gegen den Rangvierten Spvg. Heepen II, das Volker Nordmeyer/Conny Artelt im Schlussspiel sicherten, während zuvor Niels Bösel trotz fehlendem Trainings am ersten Brett sowie im Doppel an der Seite von Fiete Kloppenborg brillierte. Außerdem ist der nach mehrjähriger Pause reaktivierte Peter Selzner zwischenzeitlich am zweiten Brett zu einer unersetzbaren Größe gereift.



Freuen sich über den gewonnenen Punkt gegen den Spitzenreiter ESV Bielefeld III (v. l.) Ronald Pohlmann, Christoph Taube, Josef Redeker und Detlef Rietdorf.

4. Mannschaft, 2. Bezirksklasse (20:10 Punkte, 3. Platz). Besonderen Aufwind erhielt unsere Viertvertretung vom 7. bis 11. Spieltag mit vier Siegen und einem Unentschieden. Danach ließ man am 5. März durch ein überraschendes 7:7 gegen den bis dato verlustpunktfreien Tabellenführer ESV Bielefeld III aufhören, bei dem ein fast durchgängiger Rückstand auf der Zielgeraden bereinigt wurden. Dabei bewiesen Christoph Taube und der an diesem Abend ungeschlagene Josef Redeker in den

Einzel sowie im gemeinsamen Doppel Nervenstärke über die volle Distanz. In den verbleibenden drei Begegnungen geht es darum, den „Europapokal“-Rang zu verteidigen.

5. Mannschaft, 4. Bezirksklasse (5:25 Punkte, 9. Platz). Die beiden bisherigen Saisonsiege gelangen aufeinanderfolgend im November. Zunächst setzte man sich beim VfL Theesen III mit 8:1 durch. Sechs Tage später folgte an eigenen Tischen ein 8:2 gegen den TV Lenzinghausen V, was zugleich ein Wiedersehen mit dem Ex-Braker Friedrich-Wilhelm Kley darstellte. Der inzwischen 71-Jährige betrieb gegen Philipp Korte sogar erfolgreiche Schadensbegrenzung, während er seinem früheren Weggefährten Dirk Pohlmann unterlag. Insgesamt fiel das Resultat aufgrund von vier Fünfsatzsiegen wohl etwas zu hoch aus. In guter Erinnerung bleibt auch das Derby beim TuS Vilsendorf II. Dort wurde die Braker Delegation nach dem erlittenen 1:8 vom sehr fürsorglichen Gastgeber vorbildlich bewirte.

Erneute Glanzleistung am Grill

Das erste Adventwochenende stand turnusmäßig im Zeichen des Braker Weihnachtsmarktes. Dort bewies die Tischtennisabteilung wieder einmal ihr Können in der Imbissstube. Insgesamt beteiligten sich dort unter der Regie der vier Grillmeister abermals mehr als ein Dutzend Helfer:innen am reibungslosen Verkauf von Bratwurst und Pommes Frites. Letztgenanntes wurde an allen drei Veranstaltungstagen vom emsigen Philipp Korte perfekt zubereitet.

Daniel André und Volker Nordmeyer sind die neuen Vereinsmeister

Bei den im Dezember ausgetragenen Vereinsmeisterschaften war das Endspiel eine Landesliga-interne Angelegenheit. Hier setzte sich Daniel André vor unserem „Präsi“ Christian Butt durch. Bronze holte Hans-Ulrich Stolte im Kleinen Finale gegen Christoph Taube. In der B-Klasse hatte Volker Nordmeyer die Nase vorn.

Stefan Hageböke

Fußball



Für die Fußballabteilung brechen aufregende Zeiten an. Doch nicht nur rund um unseren Platz „wird gebaut“ – auch auf, und insbesondere neben dem Platz formt sich die Zukunft.

Zur Entwicklung der Fußballjugend

Das, was vor einigen Jahren initiiert wurde, trägt nun zunehmend Früchte: der Ausbau und die konsequente Stärkung der Jugendabteilung. Es zeigt sich, wie richtig es war, hier neue und nachhaltige Strukturen geschaffen zu haben. Heute sind alle Jugendmannschaften vollständig besetzt. Dadurch verbessert sich die Qualität und die Qualifikation der Trainer, was wiederum ein gesteigertes Engagement der Eltern zur Folge hat – denn letztendlich geht es ohne sie nicht.

Der Erfolg des eingeschlagenen Weges zeigt sich daran, dass aus der letztjährigen A-Jugend mit Marius Grundmann und Chukwuma Agwunetu gleich zwei Spieler den Sprung in den Kader unserer Bezirksligamannschaft geschafft haben und dort bereits ihre Rollen sehr gut ausfüllen. Zur kommenden Saison werden mit Dominik Scharbach, Ruslan Gaak, Bruno Fabian, Ovan Yumusak und Luan Krasniqi gleich fünf weitere A-Jugendliche in den Kader der Ersten aufrücken. Wenn sie die Herausforderung annehmen und sich weiterhin engagiert zeigen, werden auch sie sich hier sicherlich behaupten können.

Stülerücken an der Seitenlinie

Im Februar gab Marcel Kutza aus persönlichen Gründen seinen Posten als Trainer der 2. Mannschaft auf. So verständlich dieser Schritt auch ist, so bedauerlich ist er auf der anderen Seite, denn Marcel hat wirklich großartige Arbeit geleistet. Bis zum Saisonende übernimmt unser Co-Trainer Julius Hofmann die Leitung, unterstützt von Jan Mundhenke und Jan Demitrowitz. Dieses Team genießt das volle Vertrauen der Abteilungsleitung und wird die Saison sicher und souverän zu Ende bringen.

Zur neuen Saison wird Pavlos Chartomazidis die

2. Mannschaft übernehmen. Wir freuen uns über Pavlos' Zusage, da er über langjährige und umfangreiche Erfahrung im Trainergeschäft verfügt. Nicht zuletzt trägt er maßgeblich zum bisherigen Erfolg der A-Jugend bei, der, wie oben geschrieben, mehr als bemerkenswert ist. Wir sind fest davon überzeugt, dass Pavlos in der kommenden Saison aus dem großen Spielerkader eine schlagkräftige Mannschaft formen wird, die eine ernstzunehmende Rolle spielen wird.

Sascha Bäcker wird Pavlos als Trainer der A-Jugend folgen, nachdem er bisher die B-Jugend betreut. Zusätzlich wird Sascha seine Rolle als sportlicher Leiter Jugend weiterführen, um Kontinuität auf dieser wichtigen Position zu gewährleisten. Insgesamt sind wir also, trotz Wechsels an der Seitenlinie, weiter gut aufgestellt.



**Ab 1. Juli 2024
ist
René Sprenger
Chef der
1. Mannschaft.**

Jemand mit „Stallgeruch“

Noch vor Weihnachten teilte Holm Windmann, Trainer der Ersten Mannschaft, mit, dass er uns am Ende der Saison verlassen wird. Innerhalb kürzester Zeit stand fest, wer seine Nachfolge antreten soll: Der bisherige Co-Trainer René „Ebbe“ Sprenger. Ebbe ist im Braker Fußball natürlich kein Unbekannter. Kaum 30 Jahre alt, ist er bereits seit mehr als 20 Jahren bei uns im TuS. Kaum jemand verkörpert Begriffe wie „Urgestein“ und „Stallgeruch“ so treffend wie Ebbe. Nach vielen Jahren als Spieler und Co-Trainer

war schnell klar, dass er die Chance als „Chef“ bekommen sollte, und wir freuen uns, dass er, nach kurzer Bedenkzeit, zugesagt hat. René wird von Benny Milse als Co-Trainer, Janusz Witt als Torwarttrainer und Matti Kuuse als Teammanager unterstützt werden. Ein wirklich starkes Team großartiger Typen, die alle den TuS im Herzen tragen.

Erfreulicherweise werden wir den Kader der Ersten recht stabil halten können. Wenigen Abgängen stehen ebenso wenige Neuzugänge gegenüber. Somit werden wir erneut einen starken Kader haben, ergänzt durch das jugendliche Entwicklungspotenzial, das unter anderem durch die bereits erwähnten Zugänge aus der eigenen A-Jugend eingebracht wird. Freuen wir uns bereits jetzt auf eine großartige Saison 2024/25.

Ein letzter Blick zurück

Ein letztes Mal möchten wir auf den unsäglichen Vorfall vom 8. Oktober 2023 zurückblicken, jenem entsetzlichen Gewaltausbruch in der KüchenTrend Sport-Arena.

Während der TuS Brake bei der Verhandlung vor dem Verbandssportgericht im November 2023 in Bielefeld freigesprochen wurde und keine Verantwortung für den Spielabbruch übernehmen musste, wurde unser Abteilungsleiter Jörg Pundmann wegen unsportlichen Verhal-



tens zu einer Geldstrafe verurteilt, trotz widersprüchlicher und ungläubhafter Aussagen der Gegenseite.

Gegen dieses Urteil hat Jörg mit Unterstützung des Vereins Berufung eingelegt, die zwischenzeitlich vor dem Verbandsgericht in Duisburg verhandelt wurde. Als Ergebnis wurde nun auch Jörg Pundmann freigesprochen, und das skandalöse Urteil der Vorinstanz wurde revidiert. Das Verbandsgericht hat klargestellt, dass Jörg Pundmann als Offizieller das Recht hatte, den Platz zu betreten, als er den bewusstlosen Schiedsrichter am Boden liegend wahrnahm. Zudem hat das Gericht eindeutig festgestellt, dass es keine Belege für unsportliches Verhalten oder gar rassistische Äußerungen gibt. Die Aussagen der „Zeugen“ waren zu widersprüchlich, ungläubwürdig und lückenhaft.

Somit sind sowohl Verein wie auch Abteilungsleiter Jörg Pundmann von allen Vorwürfen freigesprochen worden. Punkt.

Wir möchten das Thema damit hier abschließen. Jörg hingegen kämpft noch heute mit gesundheitlichen Folgen und wartet auf seinen Schmerzensgeldprozess. Wir drücken ihm die Daumen, dass auch dieses Thema zeitnah ein Ende finden möge.

Ralph Kamp

Vereins-Eintritte 2023 (neue Mitglieder)

Eymen Yakub Akbulut; Danyel Albasmacyan; Gofrane Allalcherif; Horst Altenhöner; Kira Marie Altenhöner; Jessica Andrißek; Norman Andrißek; Lenya Angermann; Mia Angermann; Walid Aouiss; Monika Arnold; Lilly Austmann; Arda Avci; Sare Hawa Aydin; Linus Babatz; Florian Balzer; Oliver Balzer; Adam Bardaai; Omar Bardaai; Milan Baykara; Deniz Bayrak; Dilek Bayrak; Diyan Bayrak; Deniz Baytemur; Forian Berndt; Sarah Bicker; Kristofor Thomas Bicolli;

Oruela Bicolli; Alan Bilge; Alexander Bitner; Clara Josephine Bitter; Imke Böhle; Clara Borkermann; Lasse Brinher; André Brüggemann; Dana Bruns; Carl Buschmann; Nikolas Cholewa; Jejomav Cortes; Alexander Dahl; Viktor David; Levi Dengel; Liah Dengel; Rebecca Dengel; Simon Dengel; Antonio-Cedric Detmar; Cindy Detmar; Marleen Dick; Silvia Dickmann; Birgit Diekmann; Fynn Diembeck; Eda Dilmac; Tobias Dopheide; Friederike Dreyer; Massimo Drobe;



Fortsetzung Eintritte 2023



Ulas Duran; Jonas Eckardt; Niklas Effner; Henri Ehlenbröker; Anemone Ehrlich; Bosia Ehrlich; Christof Ehrlich; Eleasor Ehrlich; Manoah Ehrlich; Mohamed El Anani Sarfaka; Maryam El Kadi; Nikita Elizazov; Cem Erez; Charlotte Esler; Sascha Esler; Mateo Filipiak; Miguel Filipiak; Yaren Firat; Annika Cara Fischer; Florian Fortmann; Emily Frenzel; John Fröse; Aleyna Galk; Constantin Gavrilo; Hanna Gerberding; Nora Sophie Gerberding; Thomas Giannonie de Camargo; Danny Giesbrecht; Vivien Giesbrecht; Oleksandr Glamazda; Nicole Glatthor; Dennis Glowha; Norman Goddard; Maximilian Gorokhov; Torben Gottsleben; Devan Gratt; Melanie Greinert; Nele Grimmig; Nelly Grolewski; Ruby Habiger; Cedrik Haitzsch; Lia Sophie Hartmann; Sebastian Hartmann; Lehat Hasan; Laura Högermann; Emma Hönemann; Kerstin Hönemann; Ulrich Gerhard Hönemann; Lisa-Kristin Horn; Rüben-John Ignacio; Aysegül Immamoglu; Ali Jaber; Mahmoud Jaber; Marija Jahopclić; Terence Jefferies; Marvin Josupeit; Mathilda Jürging; Christina Juros; Thilo Juros; Mitran Kacar; Moritz Kanis; Nicolas Kawert; Pauline Keller; John-Adam Khossti; Claudia Kieselbach; Joscha Kieselbach; Tara Lotta Kläs; Tiana Annelly Kläs; Tim Kläs; Lita Helene Killäs; Lukas Klocke; Keles Kogun; Max Kranich; Patrick Kretlow; Kristian Kromm; Daniel Kucharz; Marcel Kud; Lucky Fion Kuhnt; Benjamin Kutsch; Christiane Lampe; Elias Lampe; Jan (Nhat-Minh) Lau; Corvin Löbel; Ruben Löbel; Thorge Löbel; Daniel Lobkov; Timo Lock; Joshua Lücking; Viktor Luft; Georgios Margetis; Elisabeth Marinov; Artjom Markin; Jonas Martens; Emilia Merkel; Anja Mettenbrink; Christina Meyer; Anja Mindt; Kiyam Mohammad; Lino Mohn; Malia Mohn; Alena Mohn-Ptasinski; Jihan Murat Sharaf; Kilian Nagel; Maxim Naumov; Natalie Naumov; Amelie Victoria Nettelstroth; Viktor Neufeld; Anita Neumann; Christian Neumann; Mark Neumann; Marlo Neumann; Moise Vabel Ngankong Simeso; Tom Joakim Nickisch; Dominik Niedertubbesing; Bianca Niehaus; Emil Niehaus; Patrick Niehaus; Mia Lotta Niewöhner; Anna

Noworolnik; Antoni Noworolnik; Joanna Noworolnik; Pawel Noworolnik; Leni Oberdiek; Hlamazda Oleksandr; Mats Otterpohl; Anja Pachur; Maria Paniflow; Eda Patat; Ela Su Patat; Emre Yusuf Patat; Yusuf Patat; Aleksandar Petrovic; Anastasija Petrovic; Emelie Pfeil; Can-Güney Polat; Isabel Prante; Kenny-Joel Preuß; Julia Propenauer; Marina Propenauer; Christian Puhl; Ibrahim Quelle; Noel Raabe; Lena Rademacher; Else Radtke; Marcel Reining; Adam Alexander Reibich; Danien Jaden Reuter; Timo Reuter; Tim Rogalski; Hannes Rolf; Dennis Rosin; Jonas Rudwaleit; Can Sagir; Julia Sander; Mariano Santoro; Michael Sarschizky; Waldemar Sawaosky-Reineke; Andreas Schäfer; Emilia Schäfer; Evelyn Schäfer; Lena Schäfer; Hannah Schalk; Karolina Scharffenorth; Lola Scharffenorth; Neo Scharffenorth; Tim Scharffenorth; Michael Schefer; Taio Schimmetat; Skyla Schlinkmeier; Mara Schneewind; Angelika Schodlock; Clara Schodlock; Tim Schöler; Tilda Scholz; Lia Schriegel; Allbert Schröder; Janin Schröder-Hoppe; Tim Schulte Döinghaus; Jan Schwabauer; Nikola Schwalm; Daniel Siegenbrink; Jannis Siegenbrink; Jennifer Siegenbrink; Malte Siegenbrink; René Siepmann; Britta Simeone; Jack Skairies; Aleksander Stanislaw; Charlotte Sternberg; Katharina Sternberg; Dusan Stojaković; Hanna Storck; Frieder Strüver; Sebastian Stüwe; Jetmir Sylejmani; Jona Taran; Sami Temin; Siya Temin; Georg Thiele; Alexandra Thomas; Heiko Tielke; Ulrike Tiemann; Ceyda Ünsal; Stefan Vasarevic; Basel Wattar; Annika Weber; Melissa Weber; Mia Marie Weber; Sebastian Dominik Weber; Eric Welscher; Ben Wengler; Daniel Werner; Justin Werner; Melissa Werner; Ida Wertz; Julia Wertz; Tim Wetzler; Mathis Wietfeld; Jessica Winterhalter; Jeremy Wipijewski; Janosch Wittenborn; Dominik Wlasik; Aylin Worm; Linus Worm; Ulrike Wulfmeier; Ouan Yumusak; Cengiz Zafer; Aron-David Zerr; Ida Shuyi Zhao; Zhi Long Zhao; Benjamin Ziem; Linda-Marie Ziem; Sophia Michelle Ziem; Noah Ziepelmeier; John Luca Zunk.

Austritte, Sterbefälle 2023

Tom Adriaans; Aram Albasmaciyani; Emil Leo Albrecht; Yussine Alouahabi; Ahsen Selin Ambarakütükoğlu; Paula Austmann; Jana Melina Bäcker; Pierre Bäcker; Finn Badke; Georg Bannert; Jakob Baran; Maysam Baro; Jaron Baumgart; Alena Baykara; Lina Beckert; Sina Beckmann; Flora Lisa Beenders; Greta Charlotte Beenders; Kristina Beenders; Jule Berkemann; Lina Berkemann; Christopher Blome; Emma Blome; Greta Blome; Tessa Blome; Volker Blome; Regina Böckmann; Uwe Böckmann; Tina Boger; Janis Brandt; Eduard Braun; Maik Braunheim; Malte Brix; Roman Buruc; Sercan Celik; Benjamin Dalwigk; Nico-Leon Delius; Fabienne-Sophie Dey;

Louis Dingerdissen; Soufian Dirra; David Dobrunz; Lukas-Sandro Duda; Berisha Egzon; Moritz Eichelsbacher; Hamdar Ekinet; Adam Elsner; Malk Farhad Saleem; Maximilian Fastabend; Jonah Fiedler; Nicole Fiedler; Margarita Fomina; Boris Glaveski; Celin Goss; Elena Gottwald; Benjamin Gronemeyer; Justin Luca Grötzner; Lenn Hachmeister; Thomas Hagen; Carsten Hain; Patrick Hemminghaus; Carolin Hertel; Thoren Höner; Luca-Maximilian Hoppe; Miriam-Lisa Humme; Ali Ibrahim; Bodo Janke; Dorothea Janzen; Jeyol Marines Jeyarooban; Noel Marines Jeyarooban; Jake Josh Jovanovic; Rastdem Kacar; Sheran-Zal Kacar; Dilara Nisa Kaya; Lara Kaygusuz; Melina Kelterborn; Ivab Kharchenko; Julia Kharchenko; Khalid Khudhur; Jae-Min Kim; Minjae Kim; Michael Kluth; Jiyan Kolcu; Jurij Max Kostin; Corradina Krause; Livia Krause; Katharina Krebs; Tobias Kreuzer; Annette Kreuzmann; Daniel Krieger; Renate Krüger; Marios Kurtis; Margret Kwast; Stefan Libert; Marc Liehogan; Tim Lindemann; Marko Lukic; Silke Lütkemeyer; Jonathan Mainka; Josephine Marianne Maric; Niklas Meyer; Jule Milse; Leonie Sophie Milse; Marleen Milse; Nadine Milse; Andrija Misić; Sidney Neigert; Birgit Niemann; Fritz Niemann; Sebastian Niemann; Niclas Nikitin; Lena Olszewska; Tim Pahl; Florian Paneff; Mustafa Peker; Neela-Marie Pekrul; Petra Plöger; Devran Polat; Lara Poligkeit; Suan Rakjipi; Lauin David Rami; Bjarne Rauer; Nico Regente; Lukas Joel Reinhardt; Amelie Riediger; Paul Riediger; Nils Röbling; Luci-Celina Rokahr; Timo Sablowski; Samila Sarji; Samuel Sarji-Blome; Desiree Schmidt; Daniel Schröder; Benjamin Schwarzfischer; Melanie Schwarzfischer; Felician Seibert; Svea Seibert; Mirko Seliger; Laura Shala; Christian Siemens; Sara Spahija; Enno Stranghöner; Marion Stranghöner; Falk Stukenbrok; Besmir Sylejmani; Siegfried Szerkus; Avesta Temin; Kyra Noelle Timpe; Lennox Timpe; Louis Ugus; Dominik Unger; Valerie Vaquet; Aleks Dimitrios Venecani; Elias Venne; Dieter Vieweg; Alexander Vökel; Marianne Wächter; Marie Josephine Walkenhorst; Ehrenfried Weber; Dorothea Weishaupt; Heinz Welcher; Tom Wiebesiek; Silas Wiens; Ismail Yaurucu; Glenn Jarvis Zein; Sarina Zein.



Textile

Waschstraße

Wasch' mal wieder.

bis 19.00 Uhr geöffnet

Die lackschonende
Autowäsche in Brake.

Wir lieben Autos. Deshalb:
Microvel Textil + Christ Waschtechnik
+ "Lotus-Shampoo"
+ Hochdruck-Vorwäsche

Dreesbeimdieke

Herforder Str. 625 + 631 · Bldf-Brake
an der B61 im Haus Freizeit AG

2 m

wir gehen zu . . .



Holzweiler's Schnellimbiss

AUS TRADITION GUT.



Braker Straße 46a · 33729 Bielefeld-Brake · Bestell-Tel.: 0521 - 76 14 16

Gaststätte Zur Brücke

Der Sportlertreff mitten in Brake!



Bei uns LIVE:

- 1. und 2. Bundesliga
- Champions League
- DFB-Pokal!!

Inh. Stavros Karakatsanis · Braker Str. 46 · 33729 Bielefeld · Tel.: 76 32 12

KüchenTrend GmbH

Planung, Beratung und Montage seit 1998

Gemeinsam mit unserem dynamischen Team
kreieren wir zuverlässig Ihre individuelle Traumküche.



Häcker
kitchen.germanMade.

nobilis

noite

KÜCHEN

Starke Marken



BORA Autorisierter
cooking systems Fachhändler

BOSCH
Technik fürs Leben

Miele

SIEMENS

Besuchen Sie unsere große Ausstellung
in Bielefeld-Hillegossen auf 2 Etagen.

KüchenTrend

Sport-Arena-Brake

Wir freuen uns offizieller Partner
des TuS-Brake zu sein



Altenburger Straße 1 · 33699 Bielefeld
www.kuechentrend-com